

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Die Berliner Hofgesellschaft beschäftigt sich eifrig mit Vorbereitungen für den Prinzen Max von Baden, den einzigen Sohn des Prinzen Wilhelm von Baden, der, da die Kaiserin Augusta nicht mit Kindern gesegnet wurde, voraussichtlich einmal Kronprinz des Deutschen Reichs werden wird. Prinz Max, der bei den Hofgesellschaften nicht, ist eine männlich schöne, vornehme Erscheinung. Er ist geistig bedeutend und der erste Prinz, welcher die Kriegsdienste besucht, wofür er niemals eine Belohnung verweigert. Prinz Max selbst scheint noch wenig Neigung für den Ehestand zu haben. Er liebt bis jetzt stets ungetraut von den vornehmsten Fürstentümern.

Auch nach dem „Hann. Cour.“ muß als Motiv der Entfaltung der „Hann. Cour.“ die Beförderung des Fürsten Bismarck angesehen werden, daß die gegenwärtige deutsche Politik wieder den Anschluss an England suchen könnte. Für Bismarck würde im Verfolg aller seiner bisherigen Auslassungen nur immer wieder auf den Weg nach Russland deuten.

Der Kaiser von Russland hat dem Regierungspräsidenten von Westfalen v. Tepper-Laski den St. Stanislausorden erster Klasse verliehen.

Gräpl sandte dem deutschen Reichskanzler ein Telegramm, worin er ihm in bezüglichen Worten sein Beileid anlässlich des Todes seines Bruders des Kardinals Hohenlohe ausdrückt. Im Auftrage des deutschen Reichskanzlers entsandte der preussische Botschafter in Wien v. Bülow das Telegramm des Beileides. Zum Universalarbten ist der bisherige Sekretär desselben ernannt.

Ueber die Ursachen der gemeldeten Differenzen zwischen dem preussischen Finanzminister und dem Eisenbahnminister berichtet der „Domb. Cour.“: Zwischen diesen beiden Ministern gehören Gegensätze nicht zu den Seltenheiten. Der Finanzminister sträubt sich gegen Tarifreformen und Verkehrsvereinfachungen im preussischen Eisenbahnwesen, weil er die Möglichkeit von finanziellen Ausfällen fürchtet. Nun haben aber die Einnahmen aus den Eisenbahnen sich seit einigen Jahren in so überaus günstiger Weise entwickelt und gleichzeitig sind die Anforderungen an den Verkehr so stark gestiegen, daß immer nachdrücklicher das Verlangen hervortritt, die Mehreinnahmen sollten auch der Förderung und Erleichterung des Verkehrs in steigendem Maße zu Gute kommen. Dieser Forderung wehrt der Finanzminister auch nicht zu viel geringeren Maße nachgeben zu wollen als der Eisenbahnminister. Mangel soll in den Vorberathungen über das Budget einen Abbruch von 15 Millionen im Eisenbahngesetz gefordert haben, der für eine dringend notwendige Vermehrung des Betriebsmaterials eingeleitet war. Dieser Abbruch begegnet dem lebhaften Widerspruch der Eisenbahnen. Eine endgültige Entscheidung ist noch nicht erfolgt. Angesichts des überaus günstigen Abchlusses des Budgetjahres 1890/91, das anstatt des vom Finanzminister veranschlagten Dreißig-Millionen Defizits mit einem Plus von mehr als 5 Millionen abschließt, hofft man, daß die Verkehrsinteressen über den Dismissus siegen werden.

Die deutschen Schulschiffe „Stoß“ und „Mollat“ sind auf der Höhe von Tanger angekommen.

Die Eröffnungsfest der neuen Fischereifabrik in Geestemünde wurde durch einen Festgottesdienst eingeleitet, welchem die Minister Dr. v. Bütticher und Lohse, der Verapresident von Hannover v. Bennigsen, sowie zahlreiche andere Ehrengäste aus Berlin, Hannover, Stade, Bremen und Bremerhaven beiwohnten. Nach dem Gottesdienste wurde eine Fahrt nach dem festlich geschmückten Fischereifabrik unternehmen. Der Staatsdampfer „Nax“ durchschneidet die See, welche die Einfahrt in den Hafen abschließt, unter den Klängen der Nationalhymne und vielstimmigen Gesangs. Minister Lohse erklärte dann den Hafen für eröffnet, übergab dem Verapresident die Hafendirektionsgeschäfte und schloß mit einem Hoch auf den Kaiser, der die hohe Bedeutung der Fischereifabrik für den Wohlstand und die maritime Wehrkraft des Volkes wie kein Anderer klar erkannt und Heftigkeit gefördert habe und demnächst für den Seeständler Fischereifabrik stets ein lebhaftes Interesse bekunden werde.

In dem Selbstmord der beiden Inhaber der griechischen Konfessionen Max v. Weyl und Carl v. Weyl wird gemeldet, daß der Vater der Max in Ernst den Konkurs beantragt, und daß diesem Antrag auch vollständig durch Ermennung eines Verwalters stattgegeben worden ist. In einem an seine mit ihm erst seit Kurzem verheiratete Frau nachgelassenen Briefe behauptet Max v. Weyl, er könne das Geld, das er mit Unterbilanz übernommen, nicht in die Höhe bringen und ziele den Tod der Ehefrau vor. Der Selbstmord der seit 30 Jahren verheirateten Frau zieht weite Kreise in Mitleidenschaft; außer dem griechischen Vater der Max sind Berliner Firmen mit über 150,000 M. befreit. Die Wittve der Frau des Max v. Weyl im Betrage von 30,000 M. ist zu Gunsten der Frau festgelegt.

Das Berliner Polizeipräsidium beschäftigt eine längere Nachforschung des Verlebens der Berliner Kriminalpolizei in der Provinz Nordische. Am Schluß des Jahresberichtes heißt es: „Nebenbei ist auf ausdrücklichen Antrag des Chefs der Kriminalpolizei selbst beim Herrn Minister des Innern angeregt worden, eine Untersuchung über eine notwendige oder wünschenswerthe Veränderungen in der Organisation der Kriminalpolizei einzutreten zu lassen. Das Polizeipräsidium glaubt in der Annahme nicht schuldig zu gehen, daß der Herr Minister eine solche Untersuchung anordnen wird.“

In der Verhandlung des Hensburger Seemanns über die am 8. September d. J. erfolgte Strandung des dänischen Dampfers „Johann Sien“ im Kaiser-Wilhelm-Kanal, wodurch der Kanal 4 Wochen gesperrt war, gab das Seemannsgericht Spruch dahin ab, daß der Unfall durch eine Reihe unglücklicher Zufälle herbeigeführt sei. Den Vortritt triffe kein Verbrechen; wenn Landrer früher zur Stelle gewesen wären, hätte das Sinken des Schiffes vermieden werden können.

Der Provinziallandtagsabgeordnete und langjährige Bürgermeister Dreier von Jever ist, wie aus Ostvorpommern gemeldet wird, wegen bedeutender Unterschlagungen verhaftet worden. Der Fall ereignet ungeheures Aufsehen.

Der Kaiser von Rußland hat der Bürgermeisterei Darmstadt für die Armen der Stadt ein Geschenk von 200 M. überreicht lassen.

Frankreich. Die Berliner Hofgesellschaft beschäftigt sich eifrig mit Vorbereitungen für den Prinzen Max von Baden, den einzigen Sohn des Prinzen Wilhelm von Baden, der, da die Kaiserin Augusta nicht mit Kindern gesegnet wurde, voraussichtlich einmal Kronprinz des Deutschen Reichs werden wird. Prinz Max, der bei den Hofgesellschaften nicht, ist eine männlich schöne, vornehme Erscheinung. Er ist geistig bedeutend und der erste Prinz, welcher die Kriegsdienste besucht, wofür er niemals eine Belohnung verweigert. Prinz Max selbst scheint noch wenig Neigung für den Ehestand zu haben. Er liebt bis jetzt stets ungetraut von den vornehmsten Fürstentümern.

Auch nach dem „Hann. Cour.“ muß als Motiv der Entfaltung der „Hann. Cour.“ die Beförderung des Fürsten Bismarck angesehen werden, daß die gegenwärtige deutsche Politik wieder den Anschluss an England suchen könnte. Für Bismarck würde im Verfolg aller seiner bisherigen Auslassungen nur immer wieder auf den Weg nach Russland deuten.

Der Kaiser von Russland hat dem Regierungspräsidenten von Westfalen v. Tepper-Laski den St. Stanislausorden erster Klasse verliehen.

Ueber die Ursachen der gemeldeten Differenzen zwischen dem preussischen Finanzminister und dem Eisenbahnminister berichtet der „Domb. Cour.“: Zwischen diesen beiden Ministern gehören Gegensätze nicht zu den Seltenheiten. Der Finanzminister sträubt sich gegen Tarifreformen und Verkehrsvereinfachungen im preussischen Eisenbahnwesen, weil er die Möglichkeit von finanziellen Ausfällen fürchtet. Nun haben aber die Einnahmen aus den Eisenbahnen sich seit einigen Jahren in so überaus günstiger Weise entwickelt und gleichzeitig sind die Anforderungen an den Verkehr so stark gestiegen, daß immer nachdrücklicher das Verlangen hervortritt, die Mehreinnahmen sollten auch der Förderung und Erleichterung des Verkehrs in steigendem Maße zu Gute kommen. Dieser Forderung wehrt der Finanzminister auch nicht zu viel geringeren Maße nachgeben zu wollen als der Eisenbahnminister. Mangel soll in den Vorberathungen über das Budget einen Abbruch von 15 Millionen im Eisenbahngesetz gefordert haben, der für eine dringend notwendige Vermehrung des Betriebsmaterials eingeleitet war. Dieser Abbruch begegnet dem lebhaften Widerspruch der Eisenbahnen. Eine endgültige Entscheidung ist noch nicht erfolgt. Angesichts des überaus günstigen Abchlusses des Budgetjahres 1890/91, das anstatt des vom Finanzminister veranschlagten Dreißig-Millionen Defizits mit einem Plus von mehr als 5 Millionen abschließt, hofft man, daß die Verkehrsinteressen über den Dismissus siegen werden.

Die deutschen Schulschiffe „Stoß“ und „Mollat“ sind auf der Höhe von Tanger angekommen.

Die Eröffnungsfest der neuen Fischereifabrik in Geestemünde wurde durch einen Festgottesdienst eingeleitet, welchem die Minister Dr. v. Bütticher und Lohse, der Verapresident von Hannover v. Bennigsen, sowie zahlreiche andere Ehrengäste aus Berlin, Hannover, Stade, Bremen und Bremerhaven beiwohnten. Nach dem Gottesdienste wurde eine Fahrt nach dem festlich geschmückten Fischereifabrik unternehmen. Der Staatsdampfer „Nax“ durchschneidet die See, welche die Einfahrt in den Hafen abschließt, unter den Klängen der Nationalhymne und vielstimmigen Gesangs. Minister Lohse erklärte dann den Hafen für eröffnet, übergab dem Verapresident die Hafendirektionsgeschäfte und schloß mit einem Hoch auf den Kaiser, der die hohe Bedeutung der Fischereifabrik für den Wohlstand und die maritime Wehrkraft des Volkes wie kein Anderer klar erkannt und Heftigkeit gefördert habe und demnächst für den Seeständler Fischereifabrik stets ein lebhaftes Interesse bekunden werde.

In dem Selbstmord der beiden Inhaber der griechischen Konfessionen Max v. Weyl und Carl v. Weyl wird gemeldet, daß der Vater der Max in Ernst den Konkurs beantragt, und daß diesem Antrag auch vollständig durch Ermennung eines Verwalters stattgegeben worden ist. In einem an seine mit ihm erst seit Kurzem verheiratete Frau nachgelassenen Briefe behauptet Max v. Weyl, er könne das Geld, das er mit Unterbilanz übernommen, nicht in die Höhe bringen und ziele den Tod der Ehefrau vor. Der Selbstmord der seit 30 Jahren verheirateten Frau zieht weite Kreise in Mitleidenschaft; außer dem griechischen Vater der Max sind Berliner Firmen mit über 150,000 M. befreit. Die Wittve der Frau des Max v. Weyl im Betrage von 30,000 M. ist zu Gunsten der Frau festgelegt.

Das Berliner Polizeipräsidium beschäftigt eine längere Nachforschung des Verlebens der Berliner Kriminalpolizei in der Provinz Nordische. Am Schluß des Jahresberichtes heißt es: „Nebenbei ist auf ausdrücklichen Antrag des Chefs der Kriminalpolizei selbst beim Herrn Minister des Innern angeregt worden, eine Untersuchung über eine notwendige oder wünschenswerthe Veränderungen in der Organisation der Kriminalpolizei einzutreten zu lassen. Das Polizeipräsidium glaubt in der Annahme nicht schuldig zu gehen, daß der Herr Minister eine solche Untersuchung anordnen wird.“

In der Verhandlung des Hensburger Seemanns über die am 8. September d. J. erfolgte Strandung des dänischen Dampfers „Johann Sien“ im Kaiser-Wilhelm-Kanal, wodurch der Kanal 4 Wochen gesperrt war, gab das Seemannsgericht Spruch dahin ab, daß der Unfall durch eine Reihe unglücklicher Zufälle herbeigeführt sei. Den Vortritt triffe kein Verbrechen; wenn Landrer früher zur Stelle gewesen wären, hätte das Sinken des Schiffes vermieden werden können.

Der Provinziallandtagsabgeordnete und langjährige Bürgermeister Dreier von Jever ist, wie aus Ostvorpommern gemeldet wird, wegen bedeutender Unterschlagungen verhaftet worden. Der Fall ereignet ungeheures Aufsehen.

Der Kaiser von Rußland hat der Bürgermeisterei Darmstadt für die Armen der Stadt ein Geschenk von 200 M. überreicht lassen.

gleich durchschlagen und laut bekräftigt wurden. Was dabei auf Konto der Dankschuld kommt, ist allerdings eine andere Sache. Denn gespielt wurde ganz vorzüglich, und jeder Einzelne der zahlreichen Mitwirkenden, unter denen die Herren Julius Reich (Karl Wagner), Carl Friele (Schwarzmann), Aris Dumreicher (Rast), Johann Janda (Wollner), Jacques Morawitz (Hansig) und die Damen Claire Krone (Martina) und Anna Hirtl (Friedl) besonders hervorzuheben sind, gab sein Bestes, um die zu einem Erfolge zu verhelfen, der ihm auf einer anderen Bühne kaum geworden wäre. Von einem sicheren und intimen Verhältnis zum den Stimmungsgehalt des Stückes zeugte die Rolle Frotter's, der dem Ganzen das scharf realistische Gewürze zu geben wußte, das allein die harte Wirkung des Stückes ausmachen kann. An Opposition fehlte es freilich an mehr als einer Stelle dem Stücke nicht, und allzulange dürfte es sich kaum auf dem Repertoire des Residenztheaters halten. Denn hinter ihm sind kaum erst die todenden Töne des „Waldmeister“ zu hören, der verflungen, und vor ihm, in erwartungsvoller Ruhe, stehen die lachend-brüchigen Bilder des festgehaltenen „König Heinrich“ auf, der uns mit der hehren Größe seines Stoffes und der Gewalt seiner Sprache bald das Alltagsleben und die Alltagsnoth der „Widlinge“ wird vergessen machen, für die uns zu ermahnen ihr Dichter selber nicht verstanden hat.

Im Königl. Hofopernhaus gelangt heute Auber's komische Oper „Des Teufels Antheil“ zur Aufführung. Das Königl. Hofopernhaus geht zum ersten Male: Die goldene Eva, Aufspiel in drei Akten von Fr. von Schönthan und Koppel-Gesell. Die Vorstellungen beginnen halb 8 Uhr.

Die Benefizvorstellung für Herrn Kammermeister Dellinger, die 50. Aufführung des „Waldmeister“, war demnach massenhaft besucht, daß die Kasse des Residenztheaters bereits lange vor Beginn der Vorstellung geschlossen wurde. Der Benefizant wurde bei seinem Erscheinen vor dem reich mit Blumen und Posseeren geschmückten Balte mit langanhaltendem Beifall begrüßt und im Verlaufe des Abends mit außerordentlichem Eifer ausgezeichnet. Die Fülle der Kränze und Blumensträuße, die man ihm überreichen ließ, war groß genug, die Bühne vollständig zu bedecken.

In Anbetracht der außerordentlichen Kosten, welche die glanzvolle Ausstattung des Widenbrucher'schen „König Heinrich“ dem Residenztheater verursacht, wird die Direction für die Aufführungen dieses mit allgemeiner Spannung erwarteten Bühnenwerks die bei besonderen Anlässen übliche Erhöhung der Platzpreise eintreten lassen. Der Bühnenvorverkauf hat begonnen.

Heute findet im Musiksaal das Concert des Herrn Percy Sherwood unter Leitung des Fürstl. Lippschen Concertmeisters Herrn Johannes Smith (Cello) im Musiksaal statt.

In dem gestrigen Bericht über das Mozartvereins-Concert haben sich einige Druckfehler eingeschlichen. Es ist u. A. zu lesen: Seite 12 und 13 man muß sich wundern, derselben nicht viel häufiger (nicht wichtiger) im Concertsaale zu begegnen. Seite 34: Anspriechen (nicht Anspriechen) der hohen Herren, Seite 35: zum Zutretten (nicht zum Zutreten) u.

In den Bemerkungen um den Vailpold-Preis enthält die Münchner Königl. Hoftheater-Intendant nachstehende Bekanntmachung: Am Mittwoch den 28. October Vormittags 10 Uhr trat im Königl. Hoftheater die Prüfungskommission zu endgültiger Beschlußfassung über die Ertheilung des Vailpold-Preises zusammen. Es waren erschienen die Herren Baron v. Werfall (München), Generalmusikdirektor Hofrat Eduard Strauß (Wien), Professor Dr. Büllner (München), Direktor Hofmann (München), Generalmusikdirektor Lepel (München), Hofkapellmeister Lampe (München), Graf v. Hochberg (Berlin) war am Erscheinen verhindert, hatte aber sein Gutachten schriftlich eingeleitet. Das Preisrichter-Kollegium faßte, nachdem sämtliche 98 eingehenden Opern durchgesehen waren, den einstimmigen Beschluß, keiner der Vailpold-Preise zu verleihen. Demnach trat der zweite Modus des Preisauswählens in Kraft, nach welchem der ausgezeichnete Preis zu gleichen Theilen an die Komponisten der drei relativ besten Opern vertheilt wird. Es wurden diese drei Opern zur engeren Wahl gestellt. Nach längerer Beratung und eingehender Prüfung wurde dann zu gemeinsamer Abstimmung mittelst Wahlzettels entschieden. Die absolute Majorität erhielten die beiden Opern „Theuerdank“ und „Der tolle Eisenstein“ von zwei anderen Opern, „Sarema“ und „Hob“, auf die die gleiche Stimmenzahl fiel, wurde bei nochmaliger Abstimmung „Sarema“ gewählt. Hiermit schritt man zur Eröffnung der vertheilten, die Namen der Komponisten enthaltenen Begleitscheiben. Es ergaben sich folgende Namen:

„Theuerdank“ von Ludwig Thuille in München, „Der tolle Eisenstein“ von Arthur Roennemann in Währ.-Dittau, „Sarema“ von Alexander Zemlinsky in Wien. Auf diese drei Opern entfiel demnach zu gleichen Theilen der ausgezeichnete Preis. Die weiteren Opern, die zur engeren Wahl kamen, sind folgende: „Hob“ von Richard Heber in München, „Die Döllinger“ von F. E. Koch in Berlin, „Fantasio“ von E. Schmidt in Dresden, „Sarema“ von E. Behm in Berlin, „Der Schein von Bergen“ von E. Behm in Berlin, „Verjüngung“ von Josef v. Wolf in Wien und „Gros und Blüthe“ von Max Renger in München. Außerdem wurde „Die neue Rameau“ von J. R. Weber in München als eine Oper zu gleichen Theil, um bei der Konkurrenz in Betracht kommen zu können, lobend hervorgehoben.

Aus München meldet man: Direktor Meißner vom Deutschen Theater wurde, da seine Leitung dem gezeigten Erwartung nicht entprochen haben soll, entlassen. Gegenwärtig leitet der Verfasser, Blum, unter Hülfe des Regie-Kollegiums das Theater. Verhandlungen, die mit mehreren Theater-Directoren angeknüpft wurden, zielen auf eine Wespachtung des ganzen Establishments ab.

Während der Vorstellung im Theater zu Gent schloß sich am 30. October ein Schauspieler auf offener Scene eine Kugel in den Kopf; er blieb sofort todt.

Das Conservatorium der Bauernfeld-Preis-Stiftung beschloß in seiner vorgestrigen Jahresversammlung, Leo Obermann für sein Drama „Athenien“, sowie Georg Dörschfeld für sein Schauspiel „Mitter“ je 1000 Gulden, und der Dichterin Johanna Ambrosius, sowie Fel. von Wiatara — Wiedemann Emil Mariot — je 500 Gulden Ehrengabe zu votiren.

Kaiser Wilhelm soll, wie die „Lautst.“ wissen will, in Gemeinschaft mit einem jungen Dichter, dem Herr v. Hülsen, Intendant in Wiesbaden, empfohlen und dem Monarchen zugeführt hat, jetzt ein Drama schreiben, ein Kaiserdrama, das zum Theil im Wiener Land spielt. Der Kaiser habe im Kaiserhof das Brod. Knackhuf seinen Mitarbeiter empfangen und mit ihm den Plan des Werkes beraten.

Demann Kunde, der frühere Hofkapellmeister in Stuttgart, soll in der nächsten Saison an Stelle des ausgeschiedenen Kapellmeisters G. U. die musikalische Leitung des Schwetzingen Hoftheaters übernehmen.

Aus Vayreuz wird gemeldet: Im Königl. Opernhaus zu Berlin soll auf Anordnung des Kaisers zu Anfang December eine Aufführung des „Ring“ der Nibelungen genau nach dem Muster der Bayreuther Aufführung veranstaltet werden.

Die Ausstellung der Dandys in London im Kunstsalon Ernst Arnod wird morgen geschlossen. Greulichste Bekle wurde auch in der vergangenen Woche der Besuch aufgeführt und hatte wieder eine große Anzahl Verkäufe zur Folge. Das Resultat entspricht somit den Erwartungen, die man gestellt hatte und wird zu weiteren derartigen rein künstlerischen Veranstaltungen anzuregen. Wie schon erwähnt, wird die Sammlung nach Hamburg überführt und dort in der Kunst-Galerie ausgestellt. Die Eröffnung der Ausstellung der Werke Segantini's erfolgt Sonnabend den 7. November.

Der Direktor des Pariser Vaudeville-Theaters Carré unternahm im Auftrage des französischen Reichstages der schönen Künste eine Studienreise nach Deutschland und Oesterreich, um die Organisation der hervorragenden Bühnen kennen zu lernen.

Von Uto Seifert sind im Verlag von F. S. Koenig (Konstantin Sandes) in Leipzig am 23. October drei Gesänge erschienen: Andante cantabile, Festspiel und Ranzel über: Soll ich mein Gott nicht loben?, die für den Gebrauch beim Gottesdienste und in Kirchenconcerten bestimmt sind. Die Tonstücke haben in den von Komponisten in der reformirten Kirche veranstalteten Aufführungen ihre Feuerprobe bestanden und bedürfen keiner weiteren empfehlenden Bemerkung.

Das Münchner Amtsgericht hat einen gewerblichen Arbeiter wegen Baumontagmachens zu 3 Mark Geldstrafe verurtheilt. Der Arbeiter stellte sich auf den Standpunkt, daß wohl Dienstboten und landwirthschaftliche Arbeiter, nicht aber gewerbliche und industrielle Schichten wegen Baumontagmachens in irgendwelcher Weise bestraft werden könnten. Durch den 2. Jah der Gewerbeordnung sei dies ausgeschlossen. Er wurde trotzdem verurtheilt.

Der pensionirte Oberleutnant Anonin in Mittich erweist dieser Tage sein hundertstes Lebensjahr. Der Greis ist noch sehr kräftig.

Kunst und Wissenschaft.

Residenztheater. Zum ersten Male: „Widlinge“, Lebensbild in vier Akten von M. Bred. — Als der Wiener Schriftsteller Bred seinen Roman „Wo die letzten Kaiser lebten“ schrieb, der die Vorgänge zu seinem Lebensbild „Widlinge“ ausmacht — es mögen das fünf oder mehr Jahre schon her sein — da stand die deutsche Bühne noch ganz unter der literarischen Schreckensherrschaft des Naturalismus. Die dänische Geschichte der Arbeiterfamilie Wollner, die der Roman, eine künstlerisch durchaus ernst zu nehmende Arbeit, in jatten Farben schildert, hatte vielleicht auch damals als Schauspiel verarbeitet — notabene gemeldet — einen jener vorübergehenden Sensationserfolge erlebt, der manchmal noch schlechteren Bühnenerfolg aus jenen schlimmen Tagen beschiedener war. Aber tempora mutantur, hodie stehen wir im Zeichen des „König Heinrich“ und der „Renaissance“; Größe und Schönheit will man wieder auf den Brettern sehen, und nur der Dichter, der mit übergewaltiger Macht das Kunstwerk vom großen Glend im Stille der „Weder“ nachschaffen kann, darf sich an diese Stoffe aus dem Alltag wagen, die einst in den Vorder- und Hinterplanstunden des Einzigen jedes Großpublikums blühten. Begegnet das Stück also rein stofflich schon einer Abneigung, der das sonntägliche Publikum überaus großer Beliebtheit in den trübseligen Szenen nicht Ausdruck verlieh, so muß es formal als Drama von der Kritik abgelehnt werden. Ein guter Roman bleibt noch lange kein gutes Drama, auch wenn man die Umgestaltung etwas geschickter anstellt, als der Verfasser der „Widlinge“, das ist eine alte Geschichte, die selber für die Roman-Schriftsteller, die in unseren Tagen an jeden Preis auf Bühnenerfolge erzielen wollen, den zweifelhaften Vorgang hat, ewig neu zu sein. Zum Unlück fehlt nun Bred auch noch jeder Blick für das idealtische Wirkliche, so daß er das Tempo der Exposition bis zur ermattenden Langweile verleiht, die Hauptcharaktere nicht plastisch genug herausarbeitet, daß er sich die Stimmung durch vollstehende Epochen selbst verleiht und dadurch mehr als einmal die negative Wirkung seiner Abfertigung erzielt. Zum Uebl lag das vorgestrige Abend allerdings — das soll zugegeben werden — an dem Publikum, das Sonntag viel lieber etwas Lustiges sieht, als demütig dünne Lebensbilder, wie die „Widlinge“, und leicht der bitteren ersten Szenen ins Magen kommt; aber ein starrer Dichter muß die Gewalt haben, jedes Publikum in die Stimmung zu versetzen, die er für die Wirkung seines Werkes braucht. Und einige Male ist das Werk ja auch gelungen, sogar an zwei für den Erfolg des Stückes äußerst günstigen Stellen — am Schluß des zweiten und am Schluß des dritten Aktes — die beide an die Nerven der Zuschauer die denkbare größten Ansprüche stellen und trotzdem vorgestrigen Abend ener-

Nr. 304. — Dresden, 3. Novbr. 1890.

Dresdener Nachrichten.

Vertikales und Sächliches.

Der Königl. Sächs. Militärverein 'Gardeforps' Dresden veranstaltete vorige Woche im Saale des Zwölff die Feier seines 12. Stiftungsfestes...

Die nächste öffentliche Sitzung des Kreis-Ausschusses findet Freitag den 13. d. M. Vormittags 11 Uhr statt.

Kollisionsbericht, 2. November. Am Freitag Abend gegen 8 Uhr ist in einem Hause der Götterstraße ein 69 Jahre alter Bahnarbeiter infolge eines Ohnmachtsanfalles auf der Treppe gestürzt...

Das Atelier 'Vöbnix' (Inhaber C. Vöbnix, Bismarckstraße 64) stellt neuerdings wiederholt photographische Vergrößerungen aus...

Bei Weigel und Zsch in Dresden ist in den sogenannten Meteorballen ein neues, sich schnell einfühlendes Spielzeug entstanden. Es sind dies kleine Ballons...

Der Kommandeur des 1. Bataillons der 1. Infanterie-Regiment Nr. 10 in Dresden, Major v. Bismarck, hat die Ehre...

Am 2. November wurde das Asyl für obdachlose Frauen und Kinder auf der Kollatschstraße von 642 Personen: 366 Frauen, 167 Mädchen, 2 Kinder...

Der Königl. Sächs. Militärverein 'Deutsche Kavallerie' beginnt am Freitag Abend unter sehr zahlreicher Theilnahme von Mitgliedern und Gästen im Zwölff die Feier seines 15. Stiftungsfestes...

Der dramatische Verein 'Halla' hielt am Reformationsfest im Saale des Hotel Stadt Petersburg seinen ersten Gesellschaftsabend in dieser Saison ab...

Der Königl. Sächs. Militär-Invalidenverein 'König Albert' hat begehrt morgen im Saale des Zwölff seinen diesjährigen Familienabend...

Der Verein 'Halla' hat am Freitag Abend im Saale des Zwölff ein Konzert gegeben. Die Einnahmen betragen im abgelaufenen Geschäftsjahre 3172 Mark...

Am 1. November feierte der Gärtnermeister Otto Seyne in dem Hofhof Dresden-Friedrichstadt das Jubiläum der 25jährigen Thätigkeit im Dienste der Gärtnerei...

Der Verein 'Halla' hat am Freitag Abend im Saale des Zwölff ein Konzert gegeben. Die Einnahmen betragen im abgelaufenen Geschäftsjahre 3172 Mark...

Der Verein 'Halla' hat am Freitag Abend im Saale des Zwölff ein Konzert gegeben. Die Einnahmen betragen im abgelaufenen Geschäftsjahre 3172 Mark...

Der Verein 'Halla' hat am Freitag Abend im Saale des Zwölff ein Konzert gegeben. Die Einnahmen betragen im abgelaufenen Geschäftsjahre 3172 Mark...

Der Verein 'Halla' hat am Freitag Abend im Saale des Zwölff ein Konzert gegeben. Die Einnahmen betragen im abgelaufenen Geschäftsjahre 3172 Mark...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Die Dresdener Nachrichten sind in den letzten Tagen sehr reichhaltig gewesen. In der ersten Spalte sind die Dresdener Nachrichten...

Dresdener Nachrichten. Nr. 304. Seite 4. Dienstag, 3. Novbr. 1896

Gewinne 5. Klasse 130. R. Eisenlotterie.

Stellung am 2. November 1896.

Table with lottery results for 5th class, 130 R. Eisenlottery. Columns include prize amounts and winning numbers.

Gewinne 4. Klasse 205 Mark.

Table with lottery results for 4th class, 205 Mark. Columns include prize amounts and winning numbers.

Gewinne 3. Klasse 300 Mark.

Table with lottery results for 3rd class, 300 Mark. Columns include prize amounts and winning numbers.

Gewinne 2. Klasse 500 Mark.

Table with lottery results for 2nd class, 500 Mark. Columns include prize amounts and winning numbers.

Gewinne 1. Klasse 1000 Mark.

Table with lottery results for 1st class, 1000 Mark. Columns include prize amounts and winning numbers.

Vertical text on the right edge of the page, possibly from an adjacent page or a margin note.

Wiege · Altar · Grab.

Die glückliche Geburt eines **Kräftigen Jungen** zeigen hierdurch hoch erfreut an Dresden, am 1. November 1896. **Georg Herrmann und Frau Margarete geb. Hübner.**

Die glückliche Geburt eines **Kräftigen Jungen** zeigen hoch erfreut an **O. Schimpert, Fleischermeister, und Frau Clara geb. Diener.**

Die Verlobung unserer Tochter **Ella** mit Herrn **Robert Bellmann** hier beehren wir uns hierdurch anzukündigen. Dresden, den 1. November 1896. **Lungkwitz, Cant. em., und Frau.**

Die Verlobung ihrer einzigen Tochter **Ella** mit Herrn **Drogist Alfred Lory**, Wittnhaber der Firma **George Baumann**, hier, beehren sich ergebenst anzukündigen **Eduard Nattermüller und Frau Magdalene geb. Reuss.** Dresden, am Reformationstfest 1896 **Altensteinerstraße 7.**

Ella Nattermüller Alfred Lory Verlobte.

Paul Grützner Olga Grützner geb. Röder

Vermählte.

Dresden-N., den 29. Oktober 1896. Trachau.

Carl Dohrandt Hedwig Dohrandt geb. Gruner

Vermählte.

Riga, Tharandt, den 28. Oktober 1896.

Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß am Reformationstage plötzlich am Herzidan mein innigstgeliebter Gatte und treuherziger Vater seiner Kinder

Herr Oswald Flex, Postschaffner,

im 49. Lebensjahre verschieden ist.

Die tieftrauernde Wittwe nebst Kindern.

Die Beerdigung des theuren Entschlafenen findet am Mittwoch Nachmittag 3 Uhr von der Parentationshalle des Löbtauer Friedhofes aus statt.

Heute Nachmittag 3 Uhr verschied sanft nach kurzem Leiden unsere treuherzige, innigstgeliebte Mutter **Emilie Clara verw. Döring geb. Scheunflug.** Caffehaude, 2. November 1896.

Paul Döring, Johanna Döring, als Kinder.

Am Reformationstfest Abends 7/10 Uhr ist unsere gute Schwester und Schwägerin

Frau Juliane verw. Huber geb. Schade

nach längerem Leiden im hiesigen Stadtfrankenhaus verschieden. Die Beerdigung findet Dienstag, den 3. d. Mts., Nachmittag von da aus nach dem äußeren Friedrichshäcker Friedhofe statt. Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Verwandten und Freunden hierdurch die traurige Nachricht, daß Sonntag Abend 11 Uhr unser innigstgeliebter, treuherziger Gatte, Vater, Sohn, Bruder und Schwager, Herr

Droschkenbesitzer Karl Ernst Illgen, im Alter von 46 Jahren sanft entschlafen ist. Dies zeigen tiefbetrübt an

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachm. 1/4 Uhr von der Halle des St. Pauli-Friedhofes aus statt.

Statt besonderer Meldung!

Heute Mittag 12 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden unsere innigstgeliebte Pflegemutter und Großmutter

Frau Wilhelmine verw. Grafe geb. Richter

in ihrem 80. Lebensjahre.

Dresden, den 1. November 1896.

Zu Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Therese verw. Reichel.

Die Trauerfeierlichkeit findet Mittwoch den 4. November Nachmittags 3 Uhr im Trauerhause, Sidonienstraße 1, statt.

Für die herzliche Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer theuren Entschlafenen, der Frau

Johanne Friederike Klemm geb. Grundmann

sagen herzlichsten Dank

Die trauernden Hinterlassenen.

Am 31. Oktober verschied in Borna sanft nach kurzem Leiden unsere herzensgute Mutter, Großmutter, Pflegegrosnmutter und Schwester,

Mathilde verw. Nodig geb. Schmidt,

im 80. Lebensjahre.

Borna, Kamenz, Dresden, Coesebaude, am 1. Nov. 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, Vormittags 11 1/2 Uhr auf dem St. Pauli-Friedhofe in Dresden statt.

Die Beerdigung der in Borna verstorbenen Frau

Johanne Auguste Mathilde verw. Nodig geb. Schmidt

findet Dienstag den 3. November Mittags 1/2 Uhr auf dem St. Pauli-Friedhofe zu Dresden statt.

Dresden, den 2. November 1896.

Amtsrichter Nodig, Borna.

Zurückgeführt vom Grabe unserer unvergesslichen Tochter

Gertrud

drängt es uns, allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten, Herrn Pastor Köhler für die tröstlichen Worte am Grabe, auch dem Gesangsverein „Echo“ für den ehrenvollen Gesang und den lieben Jungfrauen für die Beileitung zur letzten Ruhestätte, sowie für den überreichen Blumenschmuck unseren tiefgefühltesten Dank auszusprechen.

Die tieftrauernde Familie

Friedrich, Zinngießmeister.

Dank.

Für die liebevolle Theilnahme und den reichen Blumenschmuck bei der Beerdigung unseres innigstgeliebten Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers und Enkels

Paul Bittner

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren tiefgefühltesten Dank. Namentlich danken wir dem Herrn Arbeitgeber, sowie dem Gesangsverein der Firma Anton Reiche, auch allen Kollegen und dem Grünunterverein „Schneeberger Hof“ sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank.

Die trauernde Wittwe nebst Kindern.

Dank.

Zurückgeführt vom Grabe unseres theuren Gatten und Vaters

August Kreische

drängt es uns, allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Dank insbesondere dem Militär- und Viehhändlerverein nebst Arbeitsgenossen für das freiwillige Tragen zur letzten Ruhestätte. Dank aber auch dem Herrn Hauptmann Schönherz nebst dem Feuerwerks-Personal der Kgl. Glockhoffabrik. Dank dem Herrn Pastor Vogel für die tröstlichen Worte am Grabe.

Moylsche, den 2. November 1896.

Die tieftrauernde Wittwe

Auguste Kreische nebst Sohn.

Dank.

Nachdem sich das Grab über unseren theuren Entschlafenen

Johann Geneufz

geschlossen, ist es uns Herzensbedürfnis, für die bewiesene liebevolle Theilnahme von nah und fern, durch Wort und Schrift, durch reichen Blumenschmuck, sowie die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte Allen, Allen nur hierdurch unseren tiefgefühltesten Dank auszusprechen.

Dirschbach, den 1. November 1896.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Herzlichsten Dank

nur hierdurch Allen, die durch Schrift oder Blumenbänden ihre innige, uns so wohlthunende Theilnahme an dem schweren Verluste bezeugten, den wir durch den Tod unseres lieben Kindes erlitten. **Schulhaus Waldsdorf.**

E. Bürger und Frau geb. Arnold.

Die glückliche Geburt eines **munteren Sohnes** zeigen hierdurch an

Adolf Schäfer u. Frau Helene geb. Wundt.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres theuren Entschlafenen,

Ernst Wedermann, sagen herzlichsten Dank die trauernden Hinterbliebenen. **Blauen-Dresden, 31. Okt. 1896.**

Dresdener Nachrichten. No. 301. Seite 5. - Dienstag, 3. Novbr. 1896

Vertical text on the left margin, likely a list of numbers or small notices.

Arrangement der Firma F. Ries.
Heute Dienstag den 3. Novbr., Abds. 7 Uhr, Musenhau,
Concert:
Percy Sherwood (Klavier)
Mitwirkung: Herr **Johannes Smith**,
Fürstl. Lippe'scher Concertmeister (Cello).
Sitzplätze à 4, 2 1/2 Mk., Stehplätze à 1 1/2 Mk. in
der Hof-Musikalienhandlung **F. Ries** (Kaufhaus).
Bestellungen nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung
Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen.
Kartenverkauf von 9-11, 3-6 Uhr u. an der Abendkasse.

Wiener Garten

Täglich von 7-11 Uhr
Vocal- u. Instrumental-Concert
von der italienischen Concert-Stabelle „Bella Napoli“.
Direction: **Raffaele de Felice**.
Tenor: **Ser. Luigi Calunno**. Violon: **Ser. Pietro Cattadori**.
Eintritt und Programm **10 Pf.**
Sonntags 2 Concerte, Anfang 4 und 1/8 Uhr, sowie
Mittags-Concert von 11-1 Uhr.

Victoria Salon
Direction: **Carl Thieme**.
Grosses Novitäten-Programm!
Das Gesangs- und Tanz-Duett
Vichinskaja.

5 russische Schönheiten.
Herrn **Art. A. de Vichinskaja**,
Herrn **Fockasch**,
Herrn **Stanislawskaja**,
Herrn **Olga Rodowa**,
Herrn **Woronkova**.

Herrn **Art. Lina Stein**, Wiener Vieler- und Walzerfängerin;
The Haak-Troupe, Capri-Tennis-Joueurs; **Elsa** und
Lucia, classische Prostitutionen; Herr **Josef Modl**, Gesangs-
Quintett; **Mr. Rudolfy**, Manufoist; **4 Geschw. Arbra**,
akrob. musik. Vorpauert; **soeurs Hermandos**, die 3 Schöb-
den am Schwebelied; die Ballett-Gesellschaft **C. Collat**;
Mrs. Mason u. Forbes, Excentrics; **Mr. E. Tallary**
mit seinen dreifüssen Stunden etc.
Coffeeroffnung 1/7 Uhr. Anfang der Vorstellung 1/8 Uhr.
Im Tunnel-Restaurant:

Grosses Frei-Concert der Neger-Kapelle
„Black Amerika“.

PALAST = Restaurant
Dresden-A.
Ferdinandstr. 4.

Renommirte deutsche u. franz. Küche
zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison.
Nur echte Biere und Weine.
Täglich | Nachmittags 4-1/2 Uhr
Abends 8-11 Uhr
2 populäre Concerte.
Damen-Orchester Hornischer.
Fräul. **Annie Kortsch**,
Obern- und Concert-Sängerin.
Carl Stoll's
Concert-Sänger-Quintett.
Donnerstag den 12. November
Extra-Concert
zum Besten des Hils für arme Jungen-
kranke.
Nachrichtungs-Voll-C. Thamm

Das Schwedische Sängler-Quartett
J. Hjelms, A. Jahnke, C. Jakobsen, G. Ryberg
empfehlen sich den verehrl. Concert- und Privatgesellschaften
zur Mitwirkung.
Das Quartett hatte die hohe Ehre, am 27. Septbr. d. J.
vor Ihren Majestäten dem König und der Königin von
Schweden zu singen.
Vertretung: **Concert-Bureau Rich. Stolzenberg**,
Dresden, Pragerstrasse 25.

Fräulein Lalla Wiborg (Sopran)
hat mir ihre Vertretung in auswärtigen Concertangelegen-
heiten übertragen und bitte ich die verehrl. Vorstände von
Concert- und Privat-Gesellschaften, Engagements-Anträge
für die Künstlerin nur an meine Adresse gelangen zu lassen.
Concert-Bureau Richard Stolzenberg,
Dresden, Pragerstrasse 25 (Telephon Amt I, 211).

Wittwoch den 4. Nov. 1896 Abends 7 Uhr
I. grosse Musik-Festauflührung
in der
Haupthalle des städt. Ausstellungs-Palastes:
„Die Seligkeiten“
von César Franck.

Arrangement der Firma F. Ries.
Donnerstag d. 5. Novbr., Abends 7 Uhr, Vereinshaus,
Zinzendorfstr. 17:
CONCERT
der **Concert-Vereinigung des**
Berliner Kgl. Domchors.
Sitzplätze à 4, 3, 2 Mk., Stehplätze à 1 1/2 Mk. in
der Hof-Musikalienhandlung **F. Ries** (Kaufhaus).
Bestellungen nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung
Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen.
Kartenverkauf von 9-11, 3-6 Uhr.

Arrangement der Firma F. Ries.
Sonnabend den 14. Novbr. Abends 7 Uhr, Musenhau:
Concert
Elise Pekschen
aus Riga (Klavier) und
Dorothea Schmidt
aus Frankfurt a. M. (Gesang).
Sitzplätze à 4, 2 1/2 Mk., Stehplätze à 1 1/2 Mk. in
der Hof-Musikalienhandlung **F. Ries** (Kaufhaus).
Bestellungen nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung
Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Karten-
verkauf von 9-11, 3-6 Uhr.

CONCERTS
im November.
Arrangements und Eintrittskarten durch **F. Ries**,
Königl. Hof-Musikalien-Handlung, Concert-Agentur
und Piano-Magazin, Seestraße 21 (Kaufhaus).
Alleiniger Vertreter von **C. Bechstein**,
Hof-Pianos-Fabrik.
Percy Sherwood, Concert (Klavier), Dienstag
den 3. Nov. Abends 7 Uhr, Musenhau. Mitwirk-
ung: Johannes Smith, Fürstl. Lippe'scher Concert-
meister (Cello).
Sitzplätze à 4 und 2 1/2 Mk.; Stehplätze à 1 1/2 Mk.
Concert der Concert-Vereinigung des Königl.
Berliner Domchors, Donnerstag den 5. Nov.
Abends 7 Uhr, Vereinshaus.
Sitzplätze à 4, 3 und 2 Mk.; Stehplätze à 1 1/2 Mk.
Paul Huss, Concert, Dienstag den 10. Nov. Abds.
7 Uhr, Vereinshaus, Mitwirkung: Heinrich Lutter
(Klavier).
Sitzplätze à 4, 3 und 2 Mk.; Stehplätze à 1 Mk.
Königl. Conservatorium für Musik, Concert
zum Besen der Schüler-Unterstützungskasse,
Donnerstag den 12. November Abends 1/8 Uhr,
Vereinshaus.
Sitzplätze à 2, 1 1/2 und 1 Mk.; Stehplätze à 50 Pf.
Elise Pekschen (Klavier) u. **Dorothea Schmidt**
(Gesang), Concert, Sonnabend den 14. Nov. Abds.
7 Uhr, Musenhau.
Sitzplätze à 4 und 2 1/2 Mk.; Stehplätze à 1 1/2 Mk.
Margarethe Petersen, Lieder-Abend, Montag
den 16. Nov. Abends 7 Uhr, Musenhau.
Sitzplätze à 4 und 2 1/2 Mk.; Stehplätze à 1 1/2 Mk.
Frieda Köhler-Grützacher (Gesang) und
Friedrich Grützacher (Cello), Concert,
Donnerstag den 19. Nov. Abds 7 Uhr, Musenhau.
Sitzplätze à 4 und 2 1/2 Mk.; Stehplätze à 1 1/2 Mk.
Richard Buchmayer, I. histor. Klavier-Concert,
Mitwirkung: Hof-Concertmeister Henri Petri
(Violine), Max Schwedler (Flöte), Paul de Wit
(Viola da Gamba), Sonnabend den 21. November
Abends 7 Uhr, Musenhau.
Sitzplätze à 4 und 2 1/2 Mk.; Stehplätze à 1 1/2 Mk.
I. Kammermusik-Abend: Laura Rappoldi,
Ed. Rappoldi, **Th. Blumer**, **R. Remmele**,
Fr. Grützacher, Montag den 23. November
Abends 7 Uhr, Musenhau.
Sitzplätze à 3 und 2 1/2 Mk.; Stehplätze à 1 1/2 Mk.
II. Philharm. populär. Künstler-Concert,
Solisten: Frédéric Lamond (Klavier), Dr. Felix
Kraus (Gesang), Dienstag den 24. Nov. Abends
7 Uhr, Gewerbehau.
Sitzplätze à 5, 3 1/2 u. 2 1/2 Mk.; Stehplätze à 1 Mk.
Dora Köhler, Concert (Gesang), Sonnabend den
28. Nov. Abends 7 Uhr, Musenhau
Sitzplätze à 4 und 2 1/2 Mk.; Stehplätze à 1 1/2 Mk.
Karten-Verkauf von 9-11 und 3-6 Uhr.
Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Kgl. Sächs. Hof-
Musikalien-Handlung v. **Ad. Brauer (F. Plötner)**,
Neustadt, entgegen.

Panorama internat.
Pariserstr. 3 (Radon), Um. 10-9 Abds.
Diese Woche: **Reinhold I. Wall**, 7. Novbr.:
Christiana,
Norwegen, Stavanger, Lofoten etc.
Tanz-Unterricht
Wilsdrufferstrasse 29, erste Etage.
Sonntag d. 8. November beginnt ein **Contre-Carus**.
Anfang Januar 1897 beginnt der letzte **Abend-Cursus**.
A. Heinsius.

Ausführende: **3 vereinigete Chöre**, **5 allererste**
Solisten und das **Wunderstein-Orchester**, Leipzig.
Näheres siehe Bilan.
Rarten à 5, 4, 3, 2, 1 1/2 und Stehpl. à 1 Mk. nur bei
H. Bock,
Nr. 12 Pragerstrasse Nr. 12.

Bekanntmachung.
In der Nacht zum 23. Oktober 1896 ist in diesem Stadt,
vermutlich auf dem Leipziger Bahnhofe oder auf dem Wege von
da durch die Antonstrasse, über den Albertplatz, durch die Glacié-
strasse nach der Albertbrücke die Dienstmarke eines Polizeibeamten
verloren gegangen.
Dieselbe ist aus Bronze gefertigt und zeigt auf der einen
Seite das Königlich Sächsische Wapen, auf der anderen Seite
die Inschrift „Beamter der Königl. Polizeidirection“.
Zur Verhütung etwaigen Mißbrauchs wird Solches mit dem
Ersuchen veröffentlicht, die Dienstmarke im Falle der Auffindung
unverzüglich an die unterzeichnete Behörde abzugeben, welche dem
Auffinder eine angemessene Belohnung hiermit zusichert.
Dresden, am 27. Oktober 1896.
Die **Königliche Polizeidirection**, Abteilung A.
Le Maître.

Zweiter volksthümlicher Dichter-Abend
in Wort und Lied,
Sonntag 8. November Abds. 8 Uhr
Vereinshausaal, Zinzendorfstrasse 17:
Wolfgang Goethe.
Gedichtvortrag: Herr Hofschauvieler **Georg Gevay**; Gesang:
Concertsängerin **Elisabeth Siebert**; Clavierpiel:
Herr Organist **Hans Fährmann**.
Billets 30 und 50 Pf. beim Böttcher Zinzendorfstrasse 17 und
an der Kasse.

Grell's
Weinstuben.
Weinrestaurant
der
Weingrosshandlung
von
Heinrich Grell,
Zahngasse 2, part. u. I. Etage,
zunächst der Seestraße.
Feinste warme Küche.
Oekonom **Th. Engelmann**.

Bekanntmachung.
Zum Nachlaß des Incaffonehäfts-Inhabers **R. Wurdel**
gehörige Forderungen sollen am 9. November 1896 Nachmittags
4 Uhr meistbietend in meinem Bureau, Amalienstrasse 21, ver-
steigert werden. Jede Darlehens- oder Forderungsbüchse, die
der Forderungen, sowie über Nichtzahlung und Vollständigkeits
der Buchführung Akten wird abgelehnt. Die näheren Bedingungen
sind in meinem Bureau einzusehen.
Dresden, den 2. November 1896.
Rechtsanwalt Müller von Berneck,
Nachlassverwalter.

Camillo W. Ecke
Zahnkünstler
Waisenhausstrasse 15, I.
(Café König).
Verantwortl. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden, Spreestr. 10-12.
Radon, 5-7. - Verleger und Drucker: **Wesphal & Reichardt** in Dresden,
Waisenstrasse 38. - Eine Bürgschaft für das Erscheinen der Anzeigen an
den vorgeschriebenen Tagen wird nicht gefordert.
Das heutige Blatt enthält 32 Seiten.

Grell's Weinstuben
Zahngasse 2, part. u. I. Etage.
Zunächst der Seestraße.

Palast-Restaurant
Ferdinandstr. 4.

Richard Stolzenberg
Pragerstrasse 25.

In die
Wichtig
beurtheil
Gericht
Anmel
ber h
mit tag
W arid
gemein
dienlich
dem K
Truppen
freund
zugleich
gebend
Waren
Die
Verban
Berfom
halten
zur La
gemein
ber in
und T
genom
daber
statifin
in eine
feste ein
Tausen
reisen.
Waren.
Beschä
lassen
diese K
und dor
nach u
überleg
deutend
daß der
nabezu
tage er
ben Ab
bewerth
tuge au
erfahren
famen.
dem Q
einiger
planmä
stehende
Jahre u
im Ver
Saal),
bunden
anstatte
zur Ho
Stiege,
Einnab
und Tot
Der Be
Geschäft
durch A
des Ieb
Gefängn
berg un
der jug
Sachse
in den
1903 un
1896 d
den Vo
1894 an
Gewerb
26,781,0
306,234
Summe
318,458,
Jahre 1
halt und
fünfte
Grundbe
Differen
te 11 u
Vorfin
u n m
lungen
Ehlung
Restant
Herr W
besse
nicht de
lautete
Seite d
monat
Diesen
und dar
heute in
aus sch
ments u
belieber
und gefe
„Deutsch
ein es
Gewalt
recht un
gebung
Steinger
von die
Lomohl
um dur
Ende zu
bis zur
Der S
wie auch
Verlaufe
vor dem
Stelle n
wie tief
etwa 1
jedoch der
er, zum
entferte
in genü
Stangen
Bruchteil
sein B
ich viel
wegen i
Ehoden
1894 hier
liche W
sich auch
humanen
meinlich
Es giebt
Streden
johab der
Erwerbun

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index. Includes names like 'Herrn', 'Frauen', and various numbers.

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index. Includes names like 'Herrn', 'Frauen', and various numbers.

Table with multiple columns listing names and numbers, likely a directory or index. Includes names like 'Herrn', 'Frauen', and various numbers.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Text block containing various notices and advertisements. Includes phrases like 'Verkauf', 'Anzeige', and 'Werbung'.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a continuation of the main text or a separate column.

„Zum Deutschen Krug“
(früher Kindl-Bräu).
Täglich Concert
des
Damen-Künstler-Ensemble
C. Decker.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei. Sonntags 4 Uhr.

Meinhold's Säle,
Parterre-Restaurant.
Heute, sowie täglich
CONCERT
der Ital. Concert-Truppe Luigi Arcari.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei. O. Ball.

Stadtwaldschlösschen,
Postplatz.
Heute Anblick des hochfeinen

Bockbieres

der
Societäts-Brauerei
Waldschlösschen,
verbunden mit

Großem Concert

des österr. Damen-Orchesters
„Frau Bärtl“.
Anfang: Wochentags 6 Uhr.
Sonntags 4 Uhr.

Frühschoppen-Concert.

Hochachtungsvoll Max Mäser.

Achtung!

Su meinem heute Dienstag den 3. November stattfindenden

Abend-Essen

lade ich alle meine Freunde und Bekannten, welche ich mit meinen

Einladungskarten übersehen haben sollte, hierdurch ganz ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

Heinrich Sauschmann,

Dresden-Alttadt, Pötenhauerstraße 77.

Restaur. „Deutsche Schänke“

Marschallstraße 36.

Su meinem heute stattfindenden

Einzugsschmaus verbunden mit Abendessen

erlaube ich mir meine werthen Gäste, Freunde und Bekannten

nochmals hierdurch ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll A. verm. Erbsmehl.

Su meinem morgen Mittwoch den 4. Novbr. 1896

stattfindenden

Abendessen

à la carte

lade Freunde und Gönner, welche mit besonderer Einladung

übergangen sein sollten, hierdurch freundschaftlich ein.

Dresden, am 3. November 1896.

August Reibholz,

Trompeterschlösschen.

Bürgerliches Restaurant,

Polierstraße 27.

Hierdurch erlaube ich, alle werthen Gäste, Freunde und

Nachbarn, welche durch Einladungskarten übersehen sein sollten, zu

meinem heute Dienstag den 3. Nov. stattfindenden

Abend-Essen à la carte

freundlichst einzuladen.

Hochachtungsvoll Theodor Leutritz.

DRESDEN.

Castan's
Panoptikum, am Postplatz.
Das Bärenweib

lebend
ohne extra Entrée.

Vorführung von 11-1 Uhr Vormittags,
von 4-9 Uhr Abends.

„Zur Börse“
19 Scheffelstraße 19.

Täglich grosses Concert
des I. Münchener Gesangs- und Musikspezialitäten-
Ensemble

„Allfeld“.

Kunststätte vom Königl. Conservatorium in Dresden u.

Anerkennungsschreiben von hohen und höchsten Herrschaften.

Anfang: Sonntags 4 Uhr, Wochentags 7 Uhr.

Jeden Sonntag Früh-Concert von 11-1 Uhr.

Hochachtungsvoll C. Baumgartl.

Münchener Hof
T. A. I. 3495,
Königsstraße 21.

Hotel & Concerthaus.

Tyroler-Gesangs-Concert.

Direction: Hans Spies. Eintritt frei.

Oberer Saal: Apel's Marionetten-Theater.

Heute Dienstag: Die Räuber auf d. Wall-Gulm-Berg.

Anfang 8 Uhr. Morgen große Vorstellung.

Gesellschaftsverein Spikensammler
für Neu- und Antoustadt.
Mittwoch den 4. November 1896

Kirmes-Feier

im

Etablissement zum Ballhaus,

Bauquertstraße, bestehend in

Concert, komischen Vorträgen und Ball.

Einlaß 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Karten für Mitglieder und deren Angehörige sind zu ent-

nehmen bei unserem Kassier Hrn. Kirsten, Gebühlerstr. 7, I.,

oder Hrn. Reichelt, Bismarckstraße 65.

Unterzeichnete erlauben sich hiermit zu dem heute Abend

Dienstag 3. November stattfindenden

Abendessen à la carte

werthe Gäste, Freunde und Bekannte ergebenst einzuladen.

Für gute musikalische Unterhaltung

ist bestens gesorgt.

Hochachtungsvoll

Bachstein & Hoyer,

Hotel Amalienhof.

Gasthaus

z. schwarzen Adler,

Schäferstraße Nr. 4.

Hiermit erlauben wir uns, alle Nachbarn, Freunde und Be-

kannte, welche wir mit besonderer Einladung übersehen haben, zu

unserem heute Dienstag den 3. ds. Mts. stattfindenden

Abendessen nach der Karte

freundlichst einzuladen.

Hochachtungsvoll Rob. Kotsch und Frau.

Restaurant z. Fuchsbau,

2 Kreuzstraße 2.

Hiermit erlauben wir uns, alle lieben Freunde, Gönner und

Nachbarn zu unserem heute Dienstag den 3. November

a. e. stattfindenden

Abend-Essen à la carte

höflichst einzuladen. Küche und Keller bieten nur das Beste.

Täglich Tyroler-Gesangs-Concert.

Hochachtungsvoll Max Hartig und Frau.

Carola-Schlösschen,

Oberlößnitz-Radebeul.

Su meinem heute Dienstag den 3. November stattfindenden

Abend-Essen

erlaube ich alle meine werthen Gäste und Freunde ergebenst

einzuladen.

Hochachtungsvoll Ludwig Wollstein.

Fröbelstiftung.

Am 25. November ds. J. findet eine
Verkaufs-Ausstellung
mit nachfolgender **Verloosung**

zum Besten der Fröbelstiftung und ihrer An-

stalten in Weinhold's Sälen, Moritzstr. statt.

Wir richten an alle Freunde der Anstalt und der Fröbel'schen

Methode die ergebene Bitte, das Unternehmen im Interesse der

guten Sache durch Einsetzen von Gaben und Spenden-

nahme (Loos à 50 Pf.) gütlich unterstützen zu wollen.

Das Comité.

Hr. v. Bülow-Wendhausen, Sobesitz. 18; Hr. Baummeister

Mirus, Borsitz. 16; Hr. v. Fromberg, Sedanstr. 8; Frau

Obert von Hechtig, Moritzstr. 10; Hr. von Willers (abzugeben

Püttichaustr. 7, I.); Hr. Dr. v. Witzner, Chemnitzstr. 4; Hr.

Hr. v. Förberg, Sobesitzstr. 15; Hr. Kammerherr von

Schönbach, Viehstr. 10; Hr. v. Pappel-Manninger, von

Sachsen-Allee 7; Frau Archibaldus Schmidt a. D., Dre-

sdorfstraße 9; Hr. Hofbuchhändler Lehmann, Albrechtstraße 22;

Hr. v. Malachowski, Altingstraße 15; Hr. v. Pappel-

Manninger, Sachsen-Allee 7; Hr. Gräfin von der Red-

den, Viehstr. 11; Hr. Schriftsetzer Thinius, abzu-

geben Gohlstr. 3, part.; Hr. Overth, Bauquertstr. 10; Hr. v.

Derberg, Gohlstr. 5; Hr. Schaff, Bauquertstr. 50; Hr.

Wieweg, Stephanienplatz 3; Hr. Weich, Chemnitzstr. 17.

Vereinfachte Stenographie.

Zweiter diesjähriger öffentl. Unterrichtskursus für

Damen und Herren beginnt heute Dienstag den 3. November,

Abends 7/9 Uhr, Bismarckstraße 20, pt. Dauer: 10 Stunden.

— Alles Nähere b. d. Vork. Ernst Schneider, Moritzstr. 6, pt.

Münch's Restaurant,

Berlinerstraße 76.

Su meinem heute stattfindenden

Abend-Essen à la carte

erlaube ich mir hiermit ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll Fr. Aug. Münch.

Heute Eröffnung!

Max Groll's Restaurant,

Feldherrenstraße 18, an der Jägerkaserne.

Heute Eröffnung!

Hôtel de Saxe, Johann-Georgen-Allee 89, schönste

Residenz bei mäßigen Preisen.

Café de Saxe, elegantes Wiener Café mit zwei

franz. Villards.

Restaurant mit feiner französischer u. Original-

Wiener Küche. — Nach dem Theater

ist in der Speise.

Von nun ab täglich Verabfolgung von 10 Uhr

Vormittags bis 1/1 Uhr Nachts:

Würzburger Hofbräu,

Bürgerliches Pilsner

direkt vom Fass.

Einzig in Dresden und ganz Sachsen!

An Wohlgeschmack und Reifeinheit un-

vergleichbar und ohne Konkurrenz.

Delikatere Frühstücks- und Mittagstisch,

Abends frische Spezialitäten.

Restaurant Redlichhaus,

Dresden-Alttadt, an der Carolabrücke.

Chinesen,

23 große Brüdergasse 23.

Heut! **Frei-Concert** Heut!

ausgeführt von der

Damen-Elite-Truppe

„Kaiserblume“.

Anfang 5 Uhr. Sonntags 4 Uhr. Eintritt frei.

Joh. Frederick, Agl. Hofweinhändler,

Lüneburg.

Niederlage in Dresden — zu gleichen Preisen —

M. Otto (Stadt Rom), Neumarkt 10.

Telephon Amt I, 455.

Wein-Restaurant.

Hotel Stadt Rendsburg,

Sonnenstraße 77.

Heute Dienstag den 3. November

Einzugsschmaus, verbunden mit Abendessen.

Nachbarn, Freunde und Bekannten lade hierdurch höflichst ein.

Hochachtungsvoll F. Heine.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 304. Seite 12. Dienstag, 3. Novbr. 1896

Gr
R
1500
S
N
der
Täg
Ben
Se
Vor
N
T
der
Ne
Dop
mit
Gef
ver
Stric
Schö
Cm.,
Nun
Rf. v
pferd
D
Zick
ung
schen
Mal
Na
1/4
S
fimb
Z
Re
a
gegen
oder
D
Heli-
u
in
A
Ein
600
W.
Bittm
rotben.
10
Ep. d.

Grösste Sehenswürdigkeit d. Residenz!

Welt-Société,

Dresden-A., Waisenhausstr. 18.
Vergnügungs - Etablissement
1500 Sitzplätze. I. Rang. 1500 Sitzplätze.

Befachtes Speisehaus Dresdens. Billigste Preise.
Vorzüglicher Mittagstisch.
Jeden Tag Spezialgerichte.
Deutsche sowie französische Küche
à la Duval - Paris
nach der Karte, Menu 50, 75, 100 und 150 Pf.
von 12-1/2 bis 1/4 Uhr.

Früh und Abends Stamm.
Neu: Warm - Buffet à la Malet - Berlin, nur
beste schmackhafteste Waare, täglich frisch.

Täglich grosse CONCERTS

von Nachm. 4 Uhr bis 11 Uhr Abends
der Serbischen Tamburica - Kapelle „Orient“, sowie
der Alpen-Sänger-Gesellschaft Alois Bauer,
beide Künstler-Ensembles I. Ranges.

Eintritt gänzlich frei!

Täglich von 12-2 Uhr Fröhlich-Concert.
Sonntags 9 Uhr an **Riesen-Orchestron** mit
Motorbetrieb.

Separate Weinstube.
Vorzügl. echte Biere! Reine billige Weine!
Hochachtungsvoll Fritz Krüger.

Neu. **Wiegner's Restaurant,**
Speisehaus I. Ranges.
17 Scheffelstrasse 17.

Täglich gr. Concert

der Original Italien. Concerttruppe „Pertasio“
aus Neapel.
Eintritt frei! Anfang 4 Uhr.
Hochachtungsvoll Bruno Wiegner.

Neu.

Hotel Lingke

(Inh. Rob. Fischel)
Seestrasse - Altmarkt.

Centralheizung.

Grosses Restaurant.

Heute sowie jeden Dienstag von 12 bis 3 Uhr und
Abends von 6 Uhr an

Sauerbraten mit vogtl. Klößen.

Morgens sowie jede Mittwoch

Pökelschweinsknochen

mit Kros, Kraut, Meerrettig.

Alleiniger Ausschank von Reich. v. Lucher'schem
Bier, Nürnberg.

Doppel-Pony,

mit elegantem Parkwagen und
Wächter, auch einzeln, billig zu
verkaufen. L. Kühnert,
Striecherstrasse 43.



Schön. Wagenpferd, 1/2 Jhr. 168
Ctm., starkmüchig, anaesth. ohne
Narkose, gut. Preis f. 400
Mk. verkauft. Off. u. „Wagen-
pferd“ Exp. d. Bl. erbeten.

Malton-Weine

1/2 Liter-Flasche 2 Mark
sind zu beziehen durch W.
F. Carlen's Nachf.,
Inh.: Bruno Gärtner,
Webergasse.

Rennthierfelle

wärmste Fußunterlage,
à 6 Mk. per Stück, verwendet
gegen Einfindung des Betrages
oder unter Nachnahme

D. Kölner's

Bell- u. Rauchwarenhandlung
in Leipzig, Strahl 47.

Aufrichtig.

Ein ansf. Mädchen, 31 J., mit
600 Mk. Erpartem. w. f. m.
Wittwer m. Kindern zu verhe-
rathen. Werthe Abt. u. A. M.
10 bis den 7. Nov. in die
Exp. d. Bl. erbeten.

Als
vorzüglichen Wein
für Gesunde u. Kranke
empfohlene
Malton-Tokayer
und
Malton-Sherry
hochverfein. deutsche Weine
aus deutschem Malz,
à 1/2 Liter-Flasche 2 Mk.
Ernst Hey Nachf.,
Altf., Annenstrasse 52.

f. Tafelbutter

Genossenschafts-
Molkerei Hohnstedt
e. G.

Vertreter: Herr C. Fischang,
Pflanzen.

2 Kaninchen,
belgische Riesen, 5 Mon. alt. f.
zu verkaufen Betmoloch 4. 2. 1.

Sensationelle Erfindung.

Malton-Sherry,
Malton-Tokayer.

Hochvergährungs - Pro-
ducte aus Malzwürze u.
Weinhefe

verbünden einen hohen Nähr-
werth mit Wohlgeschmack und
sind Geistes- und Reconvalen-
centen aus Würmte zu empfehlen.

1/2 Liter-Flasche 2 Mark.
Vorwärts bei:
Albert Haas, Dresden-A.

Dresdner Bankverein.

Stammkapital 8,000,000 Mk.
Waisenhausstrasse 21,
im eignen Bankgebäude.

An- und Verkauf, sowie Beleihung
von Werthpapieren
zu billigen Bedingungen.

Aufbewahrung und Verwaltung
von Werthpapieren

unter Controle der Ausloosungen u. f. w.
Einschubung der Coupons u. f. w.
zu constanten Bedingungen.

Versicherung gegen Ausloosung.

Vermiethung einzelner Fächer

in unserem neuen diebes- und feuersicheren Trezor.

Einlösung bezw. Umwechslung
aller zahlbaren Coupons
spesenfrei.

Ausschreibung von Wechseln und Accreditiven
auf das Ausland.

Domicilstelle für Wechsel.

Annahme von Geldeinlagen zur Verzinsung auf
Depositen-Bücher mit od. ohne Check-Verkehr.

Dresdner Bankverein,

Waisenhausstrasse 21.



Pferde-Verkauf.

Von Donnerstag den 5. Novbr. an steht ein köstlicher Trans-
port dänischer Arbeits- und Eismärcher Wagenpferde zu
möglichst billigen Preisen zum Verkauf.

Döbeln. Robert Augustin,
Wiedehändler.

Anfertigung nach Maß ohne Preisänderung.

Viel versprochen!

Ueber'n Regen in Paris
Wied's Gejant nun in der Kammer,
Weil soviel man sich verspricht,
folgt nun der Regenhammer!
Das Er gar in Deutschland noch
sich so lange aufhalten,
Wacht, daß die Begeisterungswuth
Langsam scheint zu erkalten. —
Wir versprechen niemals mehr
Als was wir erfüllen können.
Fest bleibt heiss der bill'ge Preis
Wie wir ihn im Walle nennen!

Grösste Auswahl

fertiger

Herren- u. Knaben-Garderobe.

Nur frisch angefertigte Neuheiten
der Saison.

Garantie für wirklich reelle und haltbare Waaren,
solche Verarbeitung, elegante Ausstattung und
tadelloses Abf.

Winter-Boletots, alle Farben von 8-30 Mk.
Herren-Mäntel mit Pelzlinie 9-33 ..
Herren-Anzüge, alle Farb. u. Stoffe 7 1/2-36 ..
Knaben-Anzüge, gefüttert von 4 1/2-12 ..
Herren-Öfen 1. Stranzjahren .. 2-9 ..
Knaben-Mäntel u. Boletots .. 2 1/2-8 ..

Schutz vor Ueberschuldung.

Jeder Gegenstand ist mit deutlichem und
leckerlichem Preise versehen.

Kleider-Paradies

Inhaber: Carl Schulte & Co.

Scheffelstr. 12, 1. Etage.

Schwarze Anzüge zu verkaufen!

O. Brünler, Eilenburg,

Maschinenfabrik, baut als Specialität

Gas- und Benzin-Motoren

unter weltgeheudter Garantie.

Die Motoren arbeiten absolut sicher und sehr ökonomisch, sind
aus bestem Material laubter und sehr kräftig gebaut.
Die Gasmotoren werden nicht nur für Kohlengas, sondern
auch für den Betrieb mit Delgas, Gasolinas und Wassergas
hergestellt.

Vertreter der Motorenfabrik O. Brünler, Eilenburg:
Dresden: A. R. v. Kalkreuth, Grünestraße 32.

Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, daß wir die
Befreiung des Zimmermanns Ernst Hermann Schultze in
Zwittel zum verpfändeten Fudenberg zurückgezogen haben und
hiernach ein Fudenberg für die hiesigen Märkte nicht mehr
in Pflicht steht.

Die die hiesigen Märkte besuchenden Marktrenten haben
deshalb nunmehr selbst für Beschaffung und Aufstellung der
Verkaufstische und Stände Sorge zu tragen; als geeignete
Gewerbetreibende werden Herr Baumeister Hauffe hier und
Herr Zimmermann Schultze in Zwittel benannt.

Ramens, am 20. Oktober 1896.

Der Stadtrath.

Dr. Feig, Bürgermeister.

Erbschaft.

Gesucht werden die nächsten Verwandten eines kürzlich
in Washington verstorbenen

William Heine,

welcher von Sachlen nach Amerika auswanderte und der
Amer. beirat. Nähere Mittheilungen bietet man an das
General-Consulat der Vereinigten Staaten zu Dresden,
Lützowstrasse 33, 1., zu richten.

Für Neubauten pro 1897.

Von den offiziellen Bauten der Bayerischen Landesausstellung
werden abgegeben:

- 1) 15 Hallen aus sehr gutem Material und in vor-
züglicher Konstruktion in den Größen von: 150,
100, 700, 1000, 2000, 5000 und 7000 Qua-
dratmetern.
- 2) Gesunde, trockene Vierkanthölzer, ca. 200
Waggons von 8/2 bis 15/30 Ctm. stark, 1 bis
18 Mtr. lang.
- 3) Bretter und Dielen, ca. 250 Waggons, in ge-
sunder, trockener Waare: Stärken 18 bis 50 Milli-
meter.

Die Preise werden billig gestellt.

Jede gewünschte Auskunft wird ertheilt vom
Baubureau, äußere Bayreutherstr. 28, Nürnberg.

Hildebrand's Ausstellungsgebäude

auf der Berliner Gewerbe-Ausstellung

aus Eisen u. Glas, Grundbau von ca. 580 □ Mtr. Flächen-
inhalt, für Ausstellungszwecke, sowie jeden Geschäfts- und
Maschinenbetrieb sich vorzüglich eignend, ist billig zu ver-
kaufen. Anfragen erbeten an

Theodor Hildebrand & Sohn

Berlin N., Bankstrasse 18.

W. Weisse, Kamenz

in Sachsen,

empfiehlt einen größeren Vorrath

harte Dekorationspflanzen,

meist in größeren Exemplaren (wegen Plannancs billig).

Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.

Wir suchen per sofort für unsere Verbandsstelle zur
Ausbildung für die Monate Novbr./Dezbr. einen tüchtigen

Expeditanten,

am liebsten gelerntem Kolonialwaaren-Detailist; ferner
für unser Comptoir einen tüchtigen

Comptoiristen,

welcher namentlich geübt in Kalkulationen und firm im
Rechnen sein muß; endlich per 1. Januar 1897 oder
auch eher einen sehr tüchtigen

Magazinverwalter,

nicht zu jung, firm in der Branche und kautionsfähig.
Gef. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit
und der Gehaltsansprüche, sowie unter Beifügung von
Zeugnissen zunächst nur schriftlich nach unserem
Comptoir, Dresden-A., Trabantengasse 7.

Brennholz-Versteigerung.

Sonabend den 7. November c. soll von Vormittag
9 Uhr an auf Werkstättenbahnhof Dresden-Friedrichstadt, Werkstätten-
ufer Nr. 52, eine Menge Brennholz, hiesig und welches, meist
von Eisenbahnwagen herabehend, in Haufen von 250 Kubm. gegen
sofortige Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Magazinverwaltung der Kön. Sächs. St.-E.-B.

Pelzwaaren,

nur solches, eigenes Fabrikat, Capes und Damen-Mäntel
werden nach den neuesten Fassons gefertigt, sowie jede Befreiung
und Reparatur gewissenhaft erledigt.

G. Probst, Kürschnermeister,

Scheffelstrasse Nr. 31, parterre und 1. Etage.

Unentbehrlich für jede Familie!

Oscar Baumann's aromatische

Eibischwurzel-Seife

Stück 20 und 40 Pf., 3 Stück 50 Pf. und 1 Mk.

Ist die beste Toiletten-Seife der Welt.

Alleinige Niederlage in der Parfümerie
Oscar Baumann, Frauenstraße 3.

Größtes Lager feiner Toiletten-Parfüms.

Dresden 1896
Seite 13. — Dienstag, 3. November 1896



Carl Rönisch,

Königl. Sächsische und Königl. Schwedische Hof-Plano-Fabrik.
empfehlen ihr grosses Lager von **Flügeln und Pianinos.** — Verkauf. Miete. Reparatur.
Detail-Magazin Prager-Strasse 15, I. Etage.



Mason & Hamblins Orgeln.



Richard Goetze

18 Freiburgerplatz, Dresden-A., Freiburgerplatz 18,

Special-Haus für

bessere Herren- und Knaben-Bekleidung,

empfiehlt zur Saison:

Hohenzollern-Mäntel in Loden, Duffel, Satin und Floconné (nur große, faltenreiche Pelz-
rinen) von 21 bis 48 Mark; **Paletots**, neueste Stoffe und Façons, von 18 bis 45 Mark;
Herren-Jackets und **Rock-Anzüge** in den elegantesten Cheviots, Buckskins und Kammgarnen
von 18 bis 45 Mark; **Beinkleider**, großartige Auswahl in neuesten Mustern, von 4 bis 15 Mark;
Loden-Joppen (Juterinsform), vollständig warm gefüttert, von 7,50 bis 20 Mark.

Anzüge, Paletots, Mäntel, Joppen und Beinkleider

für Knaben und Jünglinge. Reizende Neuheiten! Billigste Preise!

Anfertigung nach Maass

unter Garantie tadellosen Sitzes in bekannt solider Ausführung zu billigsten Preisen.

Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe.

Sämtliche Waaren sind mit dem billigsten, festen Preise deutlich ausgezeichnet.
Christliches Geschäft! Reelle, aufmerksame Bedienung!



Veilchen-Sachets, groß à 50 Pf., klein à 25 Pf.,

zum Einlegen in Wäsche, Hand-
schuhe, Taschentücher etc., geben
diesen Gegenständen einen herr-
lichen, naturgetreuen Veilchenduft.

T. Louis Guthmann,

Schloßstraße 18,
Pragerstraße 34,
Bauhnerstraße 31.

Annaberger Wochenblatt

Tageblatt, Amtsblatt

ist die nachweislich verbreitetste Tageszeitung
des gesammten Obererzgebirges!

Inserate haben die weiteste u. erfolgreichste
Verbreitung.

Hemden- Barchent bei Adolph Renner, 12 Altmarkt 12.	Bedruckt Barchent bei Adolph Renner, 12 Altmarkt 12.	Lama und Flanelle bei Adolph Renner, Altmarkt 12.	Eiderdaun- Flanelle bei Adolph Renner, Altmarkt 12.	Wollene Schlafdecken bei Adolph Renner, 12 Altmarkt 12.	Kameelhaar- Decken bei Adolph Renner, 12 Altmarkt 12.
--	---	--	--	--	--

Schladitz-

Geldschränke zeichnen sich aus durch vorzügliche Konstruktion und
sicher. Glatte Wände, inliegende Thüren, unanfechtbare Schlösser. Uebrigst höchster Behör-
den, Banken und Sparkassen.
Aktiengesellschaft Fahrrad- u. Masch.-Fabr.
vorm. **H. W. Schladitz.**
Stadtniederlage: Reithausstraße Nr. 5.

Schmücke Dein Heim

(Gesetzlich geschützte Devise.)

mit **Diaphanie-Glasbildern.**
(Schönster Fensterdekoration. Reizende Geschenke.)
Kataloge erhältlich in der Ausstellung von
Grimme & Hempel, A.-G., Pragerstr. 42



Koloscho's Blitz-Elemente

sind die bewährtesten Trodenelemente. Unüber-
troffen in Kraft und Ausdauer für alle Zwecke:
Telegraphie, Fernsprechbetrieb, zeitweilige
electr. Beleuchtung, med. Apparate etc.
Ersetzen in allen Fällen die nassen Elemente.
Preislisten mit genauer Beschreibung und Ver-
sorgungs-Attest gratis und franco.

Junghanns & Koloscho, Leipzig,
Trodenelement u. Akkumulatoren-Werke.

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt.

Leibrenten-Versicherung zur Erhöhung des Einkommens. An-
stalt-Versicherung für Aussteuer, Militärdienst, Studium, Spars-
kasse. Gezahlte Renten 1895: 3.440.000 Mk. Vermögen: 95 Mil-
lionen Mark. Broschüre und nähere Auskunft bei: Herrn Franz
Treusch in Dresden, Markstr. 42, pt., Herrn Wilhelm Jacob in
Dresden, Herrn Adolf Röhler in Wilschdorf (Sachs.), Herrn
H. V. Pier in Herrnhut, Herrn H. Reichmann, Rath-Urmascher
in Rameau (Sachs.), Herrn Oswald Blechsch in Freiberg i. S.,
Herrn Hermann Behold in Böden, Herrn Richard Lenz in Meissen,
Herrn C. A. Ehardt in Pirna, Herrn D. Vogel, Uhrmacher in
Wadeberg, Herrn Emil Galschütz in Niesch, Herrn G. K. Nitz in
Bittau, Herrn Julius Wehner in Leipzig, Friedrich-Licht-Strasse 11.

Geheime Leiden

und deren Folgen jeder Art. **Sammelbücher, Geschwür-
Schwächemittel** etc. (23jährige Praxis), heilt nach einfach
bewährter Methode **O. Goscinsky, Dresden.** Anged. 47,
pt. rechts, täglich von 9-1 und 6-8 Abends. (16 Jahre beim
Verfasser. **Dr. med. Blau** thätig gewesen.) Briefl. unanfällig.

Erste Dresdener Bettfedern- und Matratzen-Fabrik.
Starke Bogen-Betten u. Matratzen v. 25 Mk. an, altdeutsche
Betten u. Matratzen v. 32 Mk. an. Grösste Auswahl. Garantie.
Röhrhofsstraße 12. u. K. B. Wehler & Comp.

Dresdener Nachrichten.
Jhr. 304. Seite 17. — Dienstag, 3. November, 1896

Feinstes Tafelgetränk!



Die schönsten **Wachrosen etc.** kauft man am Taschenberg 13.

Honig.

Garantirt naturreinen, brämtesten, feinsten Blüten-Honig, per die 10 Pf. Dose zu 6 Mark franco. Nicht-entwässerndes nehme zurück. **A. Steinkamp**, Groß-Imkerer, Cloppenburg, Groß-Oldenburg.

Ein noch neues kreuzsait. **Pianino**

(echt Kirschbaum, goldgrüner) mit „wundervollem Ton“ (7 Oktaven, starke Eisenplatte), ist bei Cassa zu verk. für **350 Mk.** Hofenstr. 49, I., Ecke Ammonstr.

Epilepsie, Fallsucht,

Krampe und Nervenschmerzen, heilt ohne Verabreichung selbst in den veralteten Fällen; gewöhnlich in 3 Tagen, auch brieflich, geklärt auf mehr als 29 Jahre. Erfolgreich ohne Rückfall bis heute. Dr. H. P. Spitzer, Böhmerstr. Nr. 55, Dresden.

Teppiche

bill. zu verk. Am See 31, pt. I. **Hühner! Enten!** gar. leb. Ant. 5 Wochen alt, franco. 7-8 Kühner 7 Mk., 3-4 Enten 10 Mk. **Spitzer**, Böhmerstr. Nr. 55, Dresden.

Gasmotore,

3, 6 und 8 HP, liegend, so gut wie neu, unter Garantie billigst zu verkaufen wegen Auslieferung großer Motore. Off. u. H. P. S. 27 an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Schwarze Salon-Einrichtungs, wenig gebraucht, bill. zu verk. Am See 31, v. I.

Flügel, Pianinos,

ein. Jahr. (mit gold. u. silbernen Klaviaturen versehen) empfiehlt bei jeder Garantie billigst zum Verkauf. **Jos. Kullb.** Pianofabrik, Wettinerstr. 29, 2.

Gerichtliche u. einfache Tischler- u. Polster-Möbel, neu u. gebraucht, in echt Kirschbaum, Eiche, Mahagoni und Intiro, empfiehlt **Höppners Möbelmagazin** Pillnigergasse 3, v. u. I. Et.

Puppenperrücken, Saatkorn u. l. w. bekommen Sie am billigsten bei **Ed. Riess**, Gr. Blumenstraße 31.

Ein ff. Pianoforte in echt Kirschbaum, mit Garantie, zu verkaufen Struwigstr. Nr. 4, 3. Et. Dasselbe auch ein Harmonium billig zu verkaufen.

Thüren und Fenster, gebr. am billigsten **St. Blumenstraße 42, W. Hänel.**

Pianoforte billig zu verkaufen Uhlandstraße 7, 3. Schobert.

Reinthaierfelle, wertvolle Fuchshäute, verkauft billigst **H. Clement**, Dreßgasse.

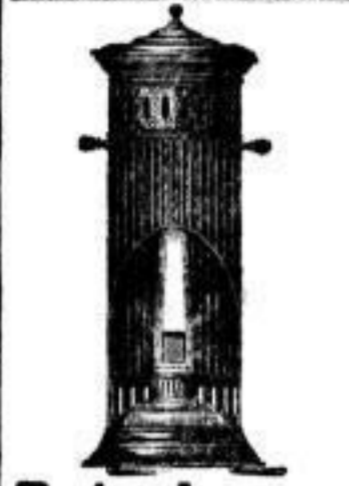
Ulmer Dogge, männlich, 80 cm hoch, 14 Wochen alt, selten schönes Exemplar, fuchsfarbig, Fuchshaut u. borsig über den Rücken, ist nur in gute Hände zu verkaufen. Händler verbieten. **Ernst Lehmann**, Viehhändler, Ober-Neustadt (Vauß).

Special-Geschäft

Von 75 Bfa. bis 50 Bft. **Metallkränze Metallpflanzen.** **Albin Schmidt,** Reithausstraße Nr. 3.

Einige mit in Zahl. genommen **Rover**

zu verk. Köpzig 16 b. Reifner. **Rover**, Pneum. überflod., spottbillig zu verk. Gr. Blumenstraße 6, pt. b. Cleander.



Petroleum-Heizöfen,

leicht transportabel, bewahren sich sehr gut. **Mk. 11, 22, 50, 25.** Die Öfen werden brennend vorgezeigt.

Reymann & Göhler, 4 Granaerstrasse 1, nächst dem Birnischen Platz.

Pfannkuchen

aller Sorten in bester Güte empfiehlt tägl. frisch **A. Braune**, Güterbahnhofstr., Ecke Ammonstr.



Der beste Lampen-Kocher,

kein Rauch, kein Geräusch, sicher und der Glöde fähig, keine Verabreichung mit dem Kupfer, 80 Pf.

Keymann & Göhler, Granaerstrasse 1, nächst dem Birnischen Platz. **Wiederverkäufer Rabatt.**

Zwieback

täglich 3 Mal frisch! **A. Braune**, Güterbahnhofstr., Ecke Ammonstr.

Elder Neufundl. Hund,

selten schön gezeichnet, 1 Jahr, mit allen Vorzügen der Rasse, bei gleichem u. wachsam, zu verk. **Körnerstraße 40, I.**

Strickwesten,

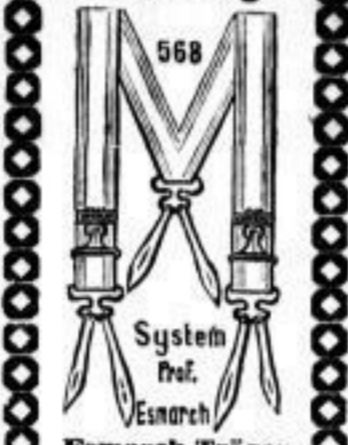
solid und billig, für Männer Stück 150, 160, 170, 180, 200, 220, 240, 250, 300, 330, 350, 400 u. l. w. für Frauen Stück 90, 100, 115, 130, 140, 150, 170, 200 u. l. w. empfiehlt

Ernst Venus, Ammonstr. Nr. 28.

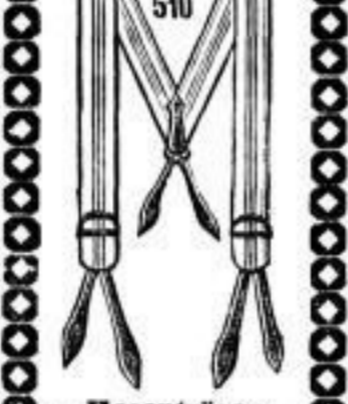
Meteor-Ballons

reizender, ungefährlicher Feuerwerkstoff, beim Aufsteigen, nach dem Abklingen, brillante Augen anziehend. **100 Stück Mk. 1,50** empfehlen **Weigel & Zeeh,** Dresden-N., Marienstrasse 12.

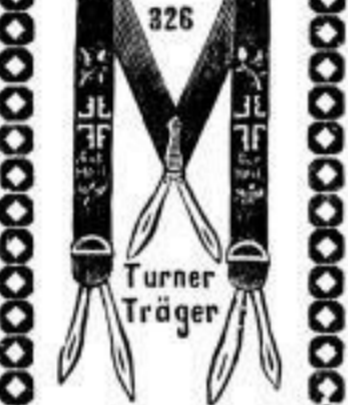
Amerk. dauerhaft gearbeitete Gummi-Hosenträger



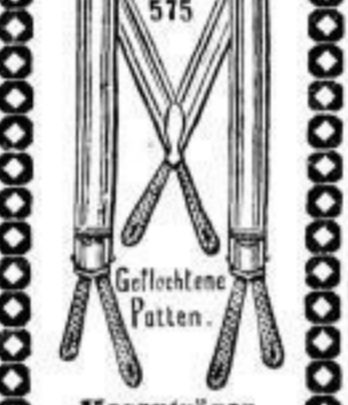
System Prof. Esmerch **Esmerch-Träger** Paar 45 Bft., 50 Bft., 60 Bft. u. 1 Mk. 50 Bft.



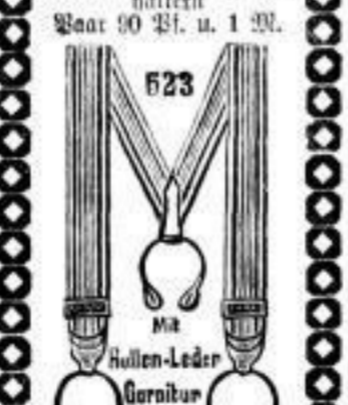
Hosenträger mit Leder-Garnitur Paar 45 Bft., 50 Bft., 65 Bft., 75 Bft. u. 90 Bft.



Hosenträger mit Turner-Garnitur Paar 75 Bft. u. 1 Mk.



Hosenträger mit geflochtenen Patten Paar 90 Bft., 1 Mk., 2 Mk., 50 Bft. u. 3 Mk., dieselben mit Unterhosenhalter Paar 90 Bft. u. 1 Mk.



Hosenträger mit Leder-Garnitur Paar 50 Bft., 60 Bft., 1 Mk., 1 Mk. 25 Bft. und 1 Mk. 50 Bft. dieselben mit Wildleder-Garnitur Paar 2 Mk. 50 Bft.

Knaben-Hosenträger Paar 30 Bft., 45 Bft., 50 Bft., 75 Bft. u. 1 Mk.

J. Bargou Söhne — Dresden — **Pilsenerstr. 54.**

Gestrickte wollene Handschuhe,

Tricot-Handschuhe mit und ohne Futter, **Cape-Handschuhe,**

Glacé-Handschuhe mit und ohne Futter, **Ball-Handschuhe.**

Große Auswahl! Preise außerst billig!

Clemens Birkner, Garn-, Strumpf- u. Wollw.-Haus, Dresden-Alte., **Ecke Seestraße-Vreitestraße, 46 Wildstrußerstraße 46.**

Verlobte erhalten gratis

auf Wunsch und franco meine neue reich illustrierte Preisliste sämtlicher **Tischler- und Polster-Möbel.**

Besichtigung meiner, dieses Jahr fast doppelt vergrößerten Lageräume auch ohne Kauf ganz gestattet. **Vollständige Ausstattungen v. 130 bis 10,000 Mk.**

bei **J. A. Bruno König,** Kamenerstrasse 27, Bautznerstrasse 6.

Ganz vorzügliches Pianino

sehr billig zu verkaufen bei **Rost, Altmarkt 8, II.**



A. Siksay, Dresden Rennbahn Striesen

empfehle keine weitbekannteren **Fahrräder** zu verdinglichen Preisen. **10 neue Damenräder** besonders billig. **Einwärts gebrauchte Räder,** davon 8 Stück auf Lager. **Verleihanstalt. Verkauft frei.**

Pianino,

gebrauchtes, in noch vollständigem gutem Zustande, schön im Ton, bei Rost bill. zu verk. für **260 Mk.** 10 Rosenstrasse 49, I., Ecke Ammonstr.

Gr. Nebelbilder-

Apparate für Petrol, Gas, elektr. Bel. mit viel Bildern, Vorhängen u. Vorhänge billig zu verkaufen **Patema magico-Spezial-Geschäft** **Judenhof 2, 2.** **W. 97er Nob.** **Rover**, neu, für 170 Mk. zu verk. **Hausch**, Glacéstr. 18.

Pianino,

neu! Kirschbaum, mit u. ohne, **Grüner** **tonant, herrlicher Ton**, für 380 Mk. **billigst** verkauft **Ammonstr. 68, I. I.**

Handwagen

in Auswahl **Kamenerstr. 18.**

Musikalien

für Klavier, Gitarre, Männerchor u. alle sonstigen Arrangements in reichster Auswahl neu u. antiquarisch vorräthig b. **G. Vosselt**, Musikalienhandlung, Dresden-N., **Worlitzstraße 3.**

Hammel

130 Stück Haare, weißgefärbt **sehen zum Verkauf: Aufstiegs bei Scharf.** **August Hingst.**

Livree-Mäntel

für Diener und Kutscher, auch **Pelze, Offiziers-Mäntel** f. **Beantw. sind billigst zu verkaufen** **Wilsdrufferstraße 20 bei Grün.** **Maße alle Arten Uniformen.**

Wagenpferde.

1 Paar Rüdhe, 6 J. alt, 5 Zoll groß, 1 Paar Kappen, 6 J. alt, 4 Zoll groß, beide Paare sind edelgezeugt, garantirt fehlerfreie Pferde, verkauft **Dom. Herrmann** (Station) bei Dresden.

Butter.

Habe wöchentlich 20-30 Mio **Butter** an vorzügliche Abnehmer abzugeben. **Weiße Of.** unter **Z. A. 936** in die Exp. d. Bl.

Dunkelbrauner Wallach,

7jähr., sicher ein- u. zweif., auch **ger.**, sehr flott, lammiträftig, sieht zum Verkauf aus Privatband in **Bestenhaltung** **Poststraße 12.**

Von ersten Musik-Autoritäten und Künstlern gespielt und empfohlen! Ausserordentlich schöne

Pianinos

von höchster Tonvollkommenheit, zu **360, 450, 600 Mk.**, unter 10jähr. **Garantie** empfiehlt **A. Rost,** Altmarkt 8, II.

Gebrauchte Pianinos als Gelegenheitskäufe v. 200 bis 300 Mk.

Kohlenkasten Ofenschirme Ofenvorsetzer

Reymann & Göhler, Granaerstr. 1, nächst dem Birnischen Platz.

Spanischer Portwein,

Natureinheit garantiert, Kranken und Rekonvaleszenten bestens empfohlen, à Fl. Mk. 1.25.

C. Spielhagen,

1 Ferdinandplatz I. Depot für Dresden-Neustadt: **Hugo Faber**, Gödlicherstraße 1, Hofstr. 30.

Grösste Nähmaschinen-Reparatur-Werkstatt

Glöckner-Schönfeld, Dresden-N., Vaußstr. 23. **Große Auswahl in Nadeln u. Nähmaschinen.** **Concert-Pianino** von **Schwechten, Berlin**, empfiehlt **Ed. Menzer,** Frauenstr. 14, Ecke Neumarkt.



Jetzt muß man einpflanzen! Hyacinthen

für Gläser und Töpfe, prächtigste Sorten, von 15 Pf. an. **Hyacinthen** für Gärten und Gräber von 10 Pf. an.

Tulpen, gefüllte, einfache und botanische, à Dbd. von 20 Pf. an. **Crocus,** gelb, blau, weiß, gestreift, à Dbd. von 15 Pf. an.

Scilla, Narzissen, Gazellen, Ranunkeln, Traubenhyacinthen, Anemonen, Kaiserkronen, Grauerkalla, Osterlilien, Schneeglöckchen, Schneeglöckchen, gefüllte und einfache

Jonquillen, Alpenveilchen, Weihnachtsrosen etc. **Gemischte Sortimente von Blumenzwiebeln,** 1 Collection für 6 Mark enthält: 25 Hyacinthen, 30 Tulpen, 30 Crocus, 10 Narzissen, 10 bis. Zwiebeln.



Feenlilie, Götterblume,

heilige Lilie der Chinesen, gilt dort in jedem Hause als Glückssymbol, im Wasser oder Erde zu reiben. Kultur leicht. **Sortenreich, reichblühend.** **Stärkste Zwiebeln à 50 Pf.**

Faenlilien-Glaskalen,

l. v. Abbildung à 1 Mk. **Zwergcalla,** moderne, sehr beliebte Zimmerpflanze, Blume blendend weiß, jedoch eingetrocknet.

Darwin-Tulpen,

neue Klasse. Erzeugt durch reine Kreuzung in den verschiedensten Abstammungen u. auffällige Größe der Blumen allgemeine Bewunderung. **Bizarre oder Papageitulpen.** **Blütenblätter, Tulpen, Tulipa Greigii.** **Niesentulpe a. d. Kaukasus** **blühend schokoladend.** **Wunderschön.**

Moritz Bergmann,

Dresden, **Wallstr. 9,** Leipzig

1 Markt 1, 8 Neumarkt 8, **Halle a. S. Chemnitz** 16 Markt 16, 17 Neumarkt 7

Dresdner Nachrichten, Nr. 804, Seite 19, 1. Febr. 1890



Jackett
in schwarz Double Mk. 13.50.
Kante nicht gebogen
in schwarz Diagonal Mk. 9.50.



Jackett
in braun Noppen-Stoff Mk. 13.50.



Eleganter Schnitt
mit Pelzkragen
in grünem Tuch Mk. 25.-
in modelfarbigem Tuch Mk. 25.-



Jackett
in grün Double I Mk. 25.-
in modelfarbigem Double Mk. 16.50.
in braun Double Mk. 15.-



Jackett
in blau Noppen-Stoff Mk. 14.-
in modelfarbigem Covercoat Mk. 14.-

Adolph Renner

Dresden, Altmarkt 12.



Frauen-Cape
mit Untertell
in schwarz Noppen-Stoff Mk. 22

Capes, Jacketts, Kragen

in grösster Auswahl.



Feder-Plüsch-Kragen
mit Plüsch-Koller.
68 cm. lang. Mk. 28.-

Mech. Teppich-Reinigung pro qm 10-25 Pfg. Aufträge erbeten von **C. G. Klette jr.**, Königl. Hoflieferant, 7 Galeriestr. 7.

Fresche Jacketts

finden Damen, welche Werth auf
wirklich guten Schnitt
legen, zu staunend billigen Preisen nur bei

Geb Brüder Jacoby

34 Wilsdruffer Strasse 34.

CONTO-BÜCHER eigener Fabrikation empfehlen
J. Bargou Söhne.

REISEKOFFER J. Bargou Söhne.

Reise-Artikel

Reisefotter,
Reisetaschen,
Reise-Accessoires,
Reisebetten,
Reisemäntel.

Herren-Artikel

Sabelsch,
Toppfen,
Cravatten,
Handschuhe,
Cervenzhüte.

Lederwaaren

Damenischen,
Damenaufste,
Portemonnaies,
Cigarren-Etui,
Brieftaschen.

Robert Kunze,
Dresden, Altmarkt 1, Rathh.

II U
Ha
verfü
genom
L
wi
im
Ve
gr
Res
F
10 Sch

Dresdner Bank.

Dresden, Wilsdruffer-Strasse 8.
II. Depositen-Kasse: Prager-Strasse 39.

Berlin, Hamburg, Bremen, London,
Nürnberg und Fürth.

Actienkapital: 85.000.000 Mark.
Reservefond: 19.500.000 Mark.

II Unsere

Depositen-Cassen

Hauptbank: Wilsdrufferstrasse 8 und Pragerstrasse 39 (Europäischer Hof)
vergütet bis auf Weiteres für **Baar-Einlagen** gegen Depositenbuch

bei täglicher Verfügung	2 0 0	} p. a.
„ 1 monatlicher Kündigung	2 1 0	
„ 3 monatlicher	2 2 0	
„ 6 monatlicher	3 0 0	
„	3 1 0	

Die für den Depositen-Verkehr geltenden Bestimmungen, sowie Checkformulare können an unseren Cassen in Empfang genommen werden.

Dresdner Bank.



C. Herrm. Findeisen,

Chemnitz 13,
Special-Fabrik für Hebezeuge,

Fahrstühle

für hydraulischen, elektrischen, Transmissions- und Hand-Betrieb, auch Speise- und Packet-Anzüge.

Krähne für alle Zwecke,

insbesondere:
Werkstatt-Lauf-Krähne,
Gieserei-Drehkräne, Verladekräne.

Aufzugmaschinen, Flaschenzüge und Winden
in allen Konstruktionen und Größen.

Reparatur-Werkstätte
für Hebezeuge jeder Art.



Berndorfer Metallwaaren-Fabrik Arthur Krupp.

Berndorfer Alpacca-Silber!

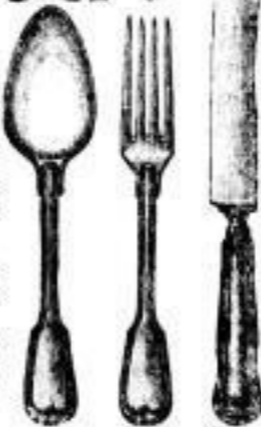
Vollkommenster Ersatz für echtes Silber.



Das mit nebenstehender Schutzmarke versehene Berndorfer Alpacca-Silber besteht aus dem von den Berndorfer Werken eigens erzeugten silberweissen Nickelmetall, genannt Alpacca, und aus garantirt reinem Silber. Die garantirte Silberauflage beträgt 90 Gramm pr. Dtzd. Esslöffel und Gabeln. Gravirungen von Wappen, Monogrammen etc. können jederzeit angebracht werden, denn das Metall ist durch und durch silberweiss.

Die Berndorfer Alpacca-Silber-Service sind dem praktischen Bedürfniss angepasst und für den täglichen Gebrauch berechnet; sie geniessen als sogenanntes Hötel Silber einen Weltruf u. sind für grosse Hotelbetriebe, Casinos etc. unentbehrlich.

Der Werth der Berndorfer Alpacca-Silber-Geräthe ist unvergänglich, da man sie immer wieder neu versilbern kann. Löffel und Gabeln mit bestehender Garantie-Marke werden jederzeit im abgenutzten Zustande um 2/3 des Fabrikpreises gegen neue Waare zurückgekauft.



Verkaufsstelle für Tafelmesser, Dessertmesser, Löffel, Gabeln, Fisch-Essbestecke etc. bei

Preislisten gratis und franco!

Robert Kunde,

Preislisten gratis und franco!

Dresden, Wallstrasse 1, Ecke Wilsdrufferstr.

Rennthierfelle,

wärmste Fußunterlage während des Winters, verleiht billigt an Restaurants, Cafés, Weinstuben, sowie an Private etc.

F. G. Sohre, Lederhandlung,
10 Schössergasse 10. Fernsprecher Amt I 407.

Cigarren

„Bund der Landwirthe“,
geb. reichhaltig vom Bunde,
Nr. 5 a 1/10 Ritzchen M. 4.70,
a Mlle. M. 4.90, und Nr. 6
a 1/10 Ritzchen M. 5.70, a Mlle.
M. 5.80, empfiehlt in ff. Qualität
Th. Grumbt,
Bautzen.

Pferde-Pension.

Pferde werden zu civilen Preisen angenommen, auch zum Zureiten und Einfahren.
Oskar Becker, Breitestr. 8.

Heirath.

Gutsbesitzerstochter, 25 J. alt, mit 70.000 M. Vermögen, wüthet mehr, wünscht sich mit gebildet. Gutsbesitzer in gut. Verhältniss bald zu verheirathen. Gest. Ch. erbeten unter H. K. 28 an Réunion internationale, Ernst Gärtner, Dresden, Trossenstr. 27.
Kauf und verkauf von Waarenstände, Laden- und Comptoir-Einrichtungen, Möbel hier und ausserhalb.
Herne, Köhrhofgasse 6.

!! Achtung !! Großer Erfolg!

Nach amtlicher Feststellung hat die

Brauerei zum Spaten



von Gabriel Sedlmayr in München
im Zufahre 1875/96
wieder den höchsten Malzverbrauch von allen
Brauereien Münchens auszuweisen.

Spatenbräu

ist weltbekannt durch seine ausgezeichnete
Qualität und ist seit

nunmehr 20 Jahren

in Dresden

eingeführt und beliebt.

Vertreter der Brauerei:

Oscar Renner, Dresden,
Vier-Groß-Handlung,
Friedrichstr. 19.
Fernsprecher I. 176.

Händen befindenden Fremden zur gef. Beachtung.

Das Wein-Restaurant Schleich,

früher 20 Jahre Nr. 8,
ist jetzt Nr. 6 Brienerstraße.

Persönlich in Holland eingekaufte

Blumen-Zwiebeln.

Infolge Baarverkaufs beste Waare, billigste Preise.

Hyacinthen für Gärten u. Töpfe, beste Sorten, von 15 Pf. an für Gärten, Gärten u., von 10 Pf. an.
Tulpen für Töpfe, Gärten, Gärten, beste Sorten, Dvd. v. 20 Pf. an.
Grocis für Töpfe, Gärten, Gärten, 10 Stück von 15 Pf. an.
Anemonen, Ranunkeln, Jonquillen, Narzissen, Tazetten, Stachelweiden, Kuckucksglocken, Schneeglöckchen, Scilla etc.
Neuere Hyacinthen-Gläser mit geripptem Kelchrand, das vortheilhafteste Glas der Gegenwart, weiß, blau und grün. 1 St. 20 Pf., 10 St. 1.80 M. Hyacinthenhalter und -Güthen.
Ausführl. Preisverzeichniss erhält Jeder frei.

Zeiger & Faust, 2 Wettinerstrasse 2,
zweites Haus v. Postplatz.

Ball-Handschuhe

auch nach Maass,

Prima-Qualität empfiehlt sehr,
sehr billig!

Chemnitzer Handschuh-Haus,

Inhaber: Falk Reissner,

16 Pragerstrasse 16,

erste Etage.

Jede Dame

erhält Mäntel, Jackets, Umhänge u. s. w. geändert bei
E. Paul, Woyw. 2, II. Stock,
hinter der Auguststraße.

Edelgänger Salon-Kronleuchter

billig zu verk. Am See 31. part.

Pianos

in jeder Preislage,
enorme Auswahl, Garantie.
Richard Stolzenberg,
Piano-Magazin,
Pragerstrasse 25, 1.

Singer-Nähmaschine,
portabil, nähend, billig zu verkauf.
an. Blauensteint. 61, I. Stock.

No. 301. Seite 21. Einsteig. 3. Jahrb. 1896

**Wasserdichte
Hohenzollern-
Mäntel**

mit abknüpfbaren Pelerine u. Wollfutter
22, 28, 30, 33, 36, 42 bis 60 Mark.
Façon „Kaiser Wilhelm“ bis 75 Mk.



R. Eger & Sohn
5 Frauenstrasse 5
(vis-à-vis „Zum Pfau“).

Dresdner Nachrichten.
Nr. 301. Seite 22. — Dienstag, 3. April 1896

Waldschlösschen- Bockbier.

Unsere geehrten Abnehmer teilen wir hierdurch ergebenst mit, daß der Ausstoß unseres vorzüglichen und beliebten

Bockbieres

in der bekannten **hochfeinen Qualität** begonnen hat. Die Abgabe dieses Bieres erfolgt in Gebinden und in Flaschen.

Societätsbrauerei Waldschlösschen.

Bitte genau auf Firma zu achten!




M. Dietze, Dresden-A., 12 Reitbahnstrasse 12.
Möbel-Transport, -Verpackung, -Lagerung, Spedition.
Empfehltes zu Umzügen am Tage, sowie zur Ausföhrung von Ueberföhrungen von und nach auswärtig einer ge-
neigten Beachtung, unter Sicherung reeller Bedienung, unter voller Garantie.
Momentan äusserst günstige Transportgelegenheiten:
Nach: Leipzig (3 Wag.), Frankfurt a. M. (2 Wag.), Weimberg (2 Wag.), Breslau, Saarbrücken (2 Wag.), Halle a. d. S.,
Berlin (3 Wag.), Thorn, Bielefeld, Mainz, Coblenz, Brandenburg a. d. H. (2 Wag.), Darmstadt, Bonn, sowie nach jeder
beliebigen Zwischenstation oben angegebener Plätze.

Schutzgurt für Fahrräder!

Non slipping girth or girdle for elastic velocipede tyres.
Patentamtlich geschützt Nr. 60151. Patent angemeldet in allen Kulturstaaten.

Schutzgurt ist das einzig existierende Mittel, den Radfahrer zu schützen gegen Ausgleiten bei schlüpfrigem Weg.
Schutzgurt ist der beste Schutz für den Gummireifen gegen Beschädigung durch Glascherben, scharfe Steine etc.
Schutzgurt erhöht die Sicherheit und Schnelligkeit des Fahrens bei aufgeweichten Strassen.
Schutzgurt schützt zufolge dieser Eigenschaften des Radfahrers Leben und Gesundheit!
Schutzgurt ist leicht abnehmbar und zu reinigen; er belastet das Rad mit nur 0,3 Kilogramm.

Der Schutzgurt ist auf jedes Rad passend zu haben in nachstehenden Geschäften:
In Dresden bei: **A. W. Wehner, Pragerstrasse 25, Richard Heilert, Waisenhausstrasse 28, A. Starke, Weißeritzstrasse 54.**
In Blasewitz bei: **Otto Trettler's Nachfl., Residenzstrasse, Nähe des Schillerplatzes.**
Wo keine Verkaufsstelle, wende man sich an den Erfinder Arno Sehreter, Blasewitz.

Moselwein-Vertriebs-Gesellschaft
(Beizerein des rühmlichst bekannten Brauneberg etc.)
Trier a. d. Mosel.
Niederlage in Dresden — zu gleichen Preisen.
M. Otto, Neumarkt 10
(Stadt Rom).
Telephon Amt I, 185.
Wein-Restaurant.

Kranke jeder Art!
Vebor Sie sich einer Kur unterziehen, verlangen Sie um onst und franko Probest über meine Kur und deren Heilfolge. Hielfach drücklich empfohlen. Behandlung individuell durch Massage, Bionicheldrömmis und Heilmagnetismus.
Hugo Straube,
prakt. Baunscheidtist und Magnetiseur,
Dresden, Grunacstrasse 3, 2., direkt am Pirnaischen Pl.
Sprechzeit 10-1 u. 4-7 Uhr. Sonntags 8-1 Uhr.

Kostüm-Sammet.

Bestes Fabrikat der Welt.
Gegen Druck und Nässe unempfindlich. Für Kleider, Kragen, Knaben- u. Mädchen-Anzüge verkauft wir zu **unerreicht billigen Preisen.**
Crefelder Sammet- und Seiden-Haus,
Seiffert & Co.,
28, I. Et. Pragerstrasse 28, I. Et.

Meteor-Gasglühlicht
samt Messung der Ebnststoffigen Reinsubstanz 120 H. Reizen Leuchtzeit. Glühlichter per Stück 1 Mark montiert, in's Haus gelandt, auf jeden Brenner passend. Kompletter Apparat 3 Mark.
Otto Steuer's Nachfolger, Friedrich Plan,
Dresden-A., Salzasse 4.

Nerven
und Rückenmarksliden als Folgen beruflicher Ueberanstrengung, sexueller Ueberreizung und anderer beschwerlicher Ursachen, sowie geborne nervöse und weibliche Krankheiten behandelt nach langjähriger persönlicher Grundrissen der physikalischen Heilweise des Institut von **Max Lindner, Dresden, Streichenstr. 31 p.,** nahe dem Hauptbahnhof.
Sprechzeit: Vorm. 8-9, Nachm. 1-3 Uhr. Prospekt gratis u. franco.

Möbel-Transport-Gelegenheit.

Von:
München,
Köln,
Halle a. S.,
Leipzig,
Berlin,
Hofstadt,
Görlitz,
Annaberg

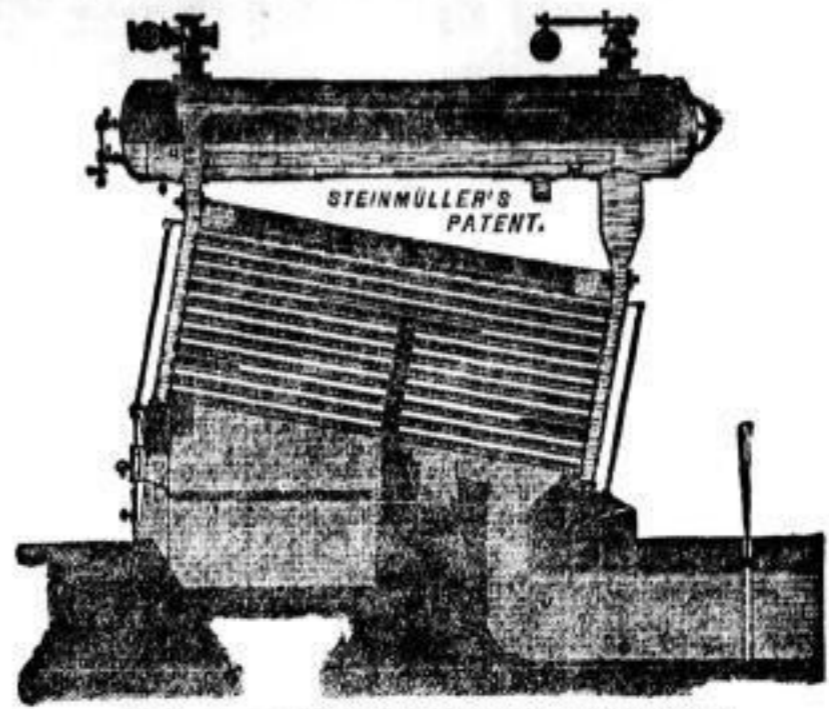


Nach:
Weitz,
Sittau,
Proß,
Wien,
Dreslau,
Danzig,
Weimar,
Schandau

J. H. Federer
Inhaber Guttmacher & Sohn
Hof-Expeditoren
Dresden.
Expeditiions-, Möbelverpackungs-
und Transport-Gesellschaft.
Wagen über Land und per Bahn
ohne Umladung.

Empfiehlt sich zur Uebernahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und ohne Umladung und gestattet sich hierbei besond. auf seine grossen, verschliessbaren Patent-Möbelwagen aufmerksam zu machen.
Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

Steinmüller-Kessel.

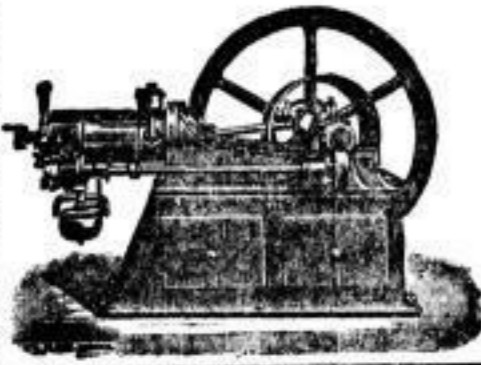


Referenzen über 21jährige Betriebsdauer.

Es wurden u. A. für verschiedene Firmen Anlagen von 2000 bis über 20,000 Cu.-Metern Heizfläche ausgeführt. Koncessionäre für Großbritannien und Irland: Galloways Limited, Manchester; für Holland: Bormann, Szewde & Co., Waridau; für Ungarn: Josef Elzele, Budapest.

L. & C. Steinmüller, Gummersbach (Rheinpreußen).
Grösste Röhren-Dampfessel-Fabrik Deutschlands. Gegründet 1871.
Nähere Auskunft ertheilt Herr Otto Mark, Leipzig, Langenstraße 5.

Otto's neue Motoren



der
Gasmotorenfabrik Deutz

für Steinkohlengas, Holzgas, Wassergas, Benzolgas, Benzin, Soland und Petroleum in bekannter höchster Vollendung und Ausführung, mit geringstem Gasverbrauch.

Der General-Vertreter H. Berk,
Civil-Ingenieur, Chemnitz.
Motoren-Lager: Theaterstraße 12.

Ausverkauf!

Möbel! Möbel!

Noch vorhandene Bestände unseres Lagers von **Betten, Buffets, Salon-Fantasieschränken, Tischen, Polstergarnituren** etc., sowie **Möbelstoffen** verkaufen, soweit der Vorrath reicht, zu **aussergewöhnlich billigen Preisen unter Garantie** solidester Ausführung.

Levi & Charig,
Stuhlfabrik,
25 Pragerstrasse.

Portièren - Friese,

130 cm Haarfries, m 1,65 Mk.	130 cm Wollfries, m 3,60 Mk.
130 cm Plüschfries, m 2,10 Mk.	130 cm Wollfries, m 4,50 Mk. zum Besticken.
130 cm Halb-W. Fries, m 2,40 Mk.	150 cm Wollfries, m 4,25 Mk. zu Tischdecken.

Sämmtl. Qualitäten in allen Farben am Lager.

Fensterschutz - Vorhänge.

100 x 130 cm aus Plüsch mit Goldstickerei	Stück 5,00 Mk.
100 x 130 cm aus Plüsch mit Chenille-Borde	Stück 5,75 Mk.
110 x 130 cm aus Wollfries mit aufgef. Kante	Stück 5,80 Mk.
100 x 150 cm aus Wollfries mit eingewebt. Muster	Stück 7,00 Mk.

Billigste feste Preise.

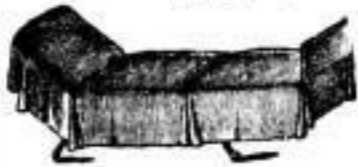
Robert Bernhardt,

Dresden, Freiburgerplatz 20.

Bitte verlangen Sie

bei Bedarf von Möbeln mein reichillustriertes Musterbuch gratis und franko.

Möbelhalle „Saxonia“,
R. Berkowitz,
Dresden,
König-Johannstraße 15.



Sofa - Bettstellen, zusammenlegbares, schwebendes, goldbronziertes Gestell mit Matratze, Stühlen, Kissen, für beschränkte Raumverhältnisse sehr zu empfehlen, schon von 12 Mk. an.



Schaukelstühle von 10 Mk. an, sowie alle anderen Möbel von massivem Holz sehr billig.



Nie
dagegeben!
echt Buchbaum
Trumeaux
wie Zeichnung
mit echt
Kristallglas
258 cm hoch
76 cm in der
Mitte breit,
nur
Mk. 65.

Ölgemälde von Künstlerhand in großer Auswahl zu billigen Preisen.
Franko-Versandt nach allen Bahns- und Schiffs-Stationen Sachsens.

Wichtig für Hausbesitzer und Etablissements ist die Haftpflicht-Versicherung.

Die Schweizerische Unfallvers.-Aktien-Ges. Winterthur übernimmt diese Versicherung nach den gesetzlichen Bestimmungen und haftet für alle Unfälle gegen billige Prämien. Nähere Auskunft ertheilt gern

Max Wiedemar, Generalagent,
Bureau: Waisenhausstrasse 20, II.

Echter Mahagoni-Derren-
Schreibtisch
bill. zu verk. Am See 51, II.

Selbmann's Cacao.
Fabrik Grendlerstrasse.

Hotel „Der Reichshof“

Wilhelmstraße 70a, Berlin W., dicht an „H. d. Linden“.
Feinstes und vornehmstes Hotel der Residenz.
Zimmer von 3 Mk. an incl. elektrischer Beleuchtung u. Service.
Telegr.-Adresse: „Reichshof Berlin“.

Gesundheits- Corsets

— Pat. 35288 —

Alleinverkauf für Dresden, vermeidet d. Fehl. d. Blanchets jed. Grad auf Magen und Unterleib, grau G. M., schwarz S. M.
Eigenschaften: Corsets für starke Damen, Doppeldecker-Corsets, ungesch. Einlagen; Schürzen-Corsets fürs Haus, sowie jede andere Art Corsets unter Garantie gegen Zersch. auch nach Maß; Rep. u. Waiche, empfl. die Corsetfabrik von

Marie Reinhard,
Schreibergasse 8, nur Laden.



Knaben-Joppen
von 5 M. an,
Herren-Joppen
von 8 M. an,
Havelocs
von 14 M. an.

Auch mit Ärmeln und die Pellerine zum abknöpfen.
Osc. Lehmann,
Schloss-Strasse 24.

Elisabeth Hammacher, Naturheilkundige, Spezialistin für Frauenkrankheiten

(Behandlung nach Thure Brandt).
Sämmtliche Anwendungsformen der Naturheilmethoden.
Sprechstunden: Vorm. 9-11 Uhr, Nachm. 2-4 Uhr,
Sonntags nur 9-11 Uhr.

Wettinerstraße 41, 1. Etage.

Coupé,

hoch eleg. mit Gummirädern und grauer Seide ausgeklagt, nur einige Mal gefahren, in sehr preiswerth aus Privat zu verkauf. Off. erb. unt. R. P. 315 a. b. H. Exp. d. H. an. Nöberg, 5

Pianinos,

neu. Feinst. per Kaffe n. 380 Mk., Harmoniums v. 125 Mk. an. Pianinos 40 Mk. an. Kauf, Miethe, Schütze, Zuhornstr. 10, II.

Dr. 304. Seite 23. — Dienstag, 3. Noobr. 1896

Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

Dresden.

November 1896.

neue einfarbige reinwollene

Kleider - Stoffe.

Lager-Bestand gegen 700 Stück. In Lieferung über 300 Stück.

Ausserdem Schwarz gegen 250 Stück. Creme und hellfarbig 150 Stück.

Hartgarnige Crêpe-Gewebe ist Mode-Artikel!

Marine-Blau, Reseda-Grün und Hell-Braun sind bevorzugte Farben!

Crêpe (gegen 100 Ctm. breit), Meter Mark 1.40, 1.70*, 1.75, 2.00*, 2.20*, 2.30*.

Crêpe (115-120 Ctm. breit) Meter Mark 2.60, 2.70, 2.80 (grosse Qualität!) Mark 3.00, 3.20, 4.30 und 4.80.

Frisé-Stoffe, Meter Mark 2.30 und Mark 3.30. **Serge**, sehr feste Waare, Mark 1.50* und 2.80*.

Cheviot, Meter 70 Pfg., Mark 1.05, 1.40. Ferner 115 Ctm. breit, Mark 1.65*, 2.50, 3.00*.

Covertcoat, Mark 3.00. **Tuche** zu 5 Mk. u. Mk. 2.60. **Melirte Tuche**, Mk. 2.70

Die mit * bezeichneten Stoffe sind eigens für mein Haus angefertigt.

Adolph Renner.

Unterkleider für Herren, Damen und Kinder, in Baumwolle, Halbwolle u. reiner Wolle.

Herren-Hosen Stück 90, 100, 115, 130, 150, 175 Pfg. bis 5 Mark.
Herren-Jacken „ 70, 80, 100, 120, 140, 160 „ „ 3,50 „
Herren-Hemden „ 95, 110, 120, 130, 140, 150 „ „ 5 „

Damen- und Kinder-Trikotagen in verschiedenen Qualitäten und Grössen.

Barchent-Beinkleider für Frauen und Kinder, eigene Anfertigung, gute und saubere Ausführung.

H. M. Schnädelbach, 7 Marien - Strasse 7.
 (Portikus-Gebäude.)

Heinrich Henne, Ingenieur,

Telephon 573. Dresden-A., Ostbahnstrasse 5. Nabe dem Hauptbahnhof.
 Amt I.,
Technisches Bureau für Maschinenwesen und Fabrikanlagen,
 Dampf- und Wasserkraftanlagen, Kraftübertragungen.
 Techn. Anskünfte, Projekte, Anschläge, Gutachten, Taxen.
 Leistungsuntersuchungen, Kraftverbrauchsrechnungen, Wassermessungen.
 Verbesserung unvorteilhaft arbeitender Kraftanlagen. Keine Agentur.
 Keine Provisionsgeschäfte. Unparteilichkeit.

Künstliche Zähne.

Constante Bedingungen unter Garantie.
Freisleben jun.,
 Freisleben & Sohn,
 Seit 1846, Dippoldswalderplatz 1, II. Seit 1846.

Ein größerer Posten
 ausgezeichnet. Winteräpfel
 liegen i. Beck. bei R. Marx,
 Reinschönberg bei Weistropf.

Singernähmaschine,
 vorzügl. nähend, ganz billig zu
 verkaufen H. Blauenhelfer, G. I.
 Ober am Raffe gef. Off. m.
 Preis B. B. 454 Exp. d. 78

Was ist Feraxolin?

Feraxolin ist ein großartiges wirksames Heilmittel, wie es die Welt bisher noch nicht kannte. Nicht nur Wein-, Kaffee-, Drog- und Delikatessen-Bleichen, sondern selbst Fieber von Malaria fesselt verschwinden mit bewundernswürdiger Schnelligkeit, auch aus dem heftigsten Stößen. Preis 35 und 60. In allen Apotheken, Parfümerien, Drogerien, Handlungen und Apotheken käuflich.

Dresdner Nachrichten. Nr. 304. Seite 25. — Freitag, 3. Novbr. 1896

den Blumen
 usch
 beten an
 Den, unt.
 M.
 und viel
 Jahr vom
 Off. u.
 Bl.
 und jedem
 Off. unt.
 Agt verb.
 gen
 bringliche
 über ganz
 neigen ist.
 bei zur
 genommen.
 ureau,
 Straße 27.
 Höhe
 ab, gegen
 pend, auf
 aufsteigen.
 Co.,
 Straße 27.
 Amt I.
 rk
 en, hinter
 heb. Off.
 Beetzstr. 5, I.
 eien.
 Mark
 Mark
 m. Säuer
 kleider um
 032 an
 Beetzstr. 5, I.
 me.
 atband auf
 neuen ge-
 K. 945
 Blatt
 gen.
 e 5
 tage
 en. Näh.
 Blattes.
 au,
 ist in der
 im Beele
 ip. Wall-
 e im Post-
 240 Post
 mteschen.
 3. Söbtau,
 2. part.
 tr. 4
 rn 1897
 mietben.
 unung,
 zu ver-
 Stotens-
 helle
 lle
 mietben.
 swat.
 Beetzstr. 17.
 p. & Co.
 Etage
 p. 1. April
 Nr. 1250
 3 Güter-
 St. I.
 helle
 er
 ermtlich.
 schen-
 Kontor.
 er
 oder
 schiff.
 l. Näh.
 Dol.
 Co.

LEA & PERRINS

Diese Handelsmarke für WORCESTERSHIRE SAUCE ist seit mehr als FÜNFZIG JAHREN IN ALLEN WELTTHEILEN bekannt, und bildet die beste, nützlichste und gesuchteste aller Saucen, FÜR FISCH, FLEISCH, FLEISCHBRÜHE, WILDPRET UND SUPPEN. MAN VERAGT NACH LEA & PERRINS' SAUCE, und sehe dass die Unterschrift

Lea Perrins
auf der Flaschen-Etiquette steht.

GEWARNT VOR NACHAHMUNGEN.

Zu beziehen en gros von LEA & PERRINS in Worcester, CROSSE & BLACKWELL, und in sämtlichen Colonial handlungen in London.

En Detail VON JEDEM SPEZEREIHAENDLER.

LEA & PERRINS SAUCE.

Elfenbein

farbige reinmollene Stoffe für Brautkleider in glatten und gemusterten Webarten.

Elfenbein

farbige halbleidene Stoffe für Brautkleider in reizenden glatten und fog. Bindungen.

Elfenbein

farbige reinleidene Stoffe für Brautkleider in glatt, gerippt und damastet.

Elfenbein

farbige phantast. Stoffe für Hochzeits- Toiletten in vielfältiger Auswahl.

Elfenbein

farbige klare u. dicke Stoffe für Ballkleider, interessante französische Neuheiten.

Elfenbein

farbige luftige u. leichte Stoffe für Tanzstunden, fast täglich wechselnde Neuheiten.

Elfenbein

farb. Stoffe sind seit jeher eine Specialität des Etablissements

Siegfried Schlesinger,

Hoflieferant,
6 König-Johann-Strasse 6.

Wagen!

1 geb., sehr gut erhaltenes Gombauet, sowie 2 Halb-dansen billig zu verkaufen bei Köhler, Schillerstr. 13.

Patente

Ein H. Ruhbaum-Piano mit schönem Ton, Metallplatte, für 150 Mark, ein kreuzsait. Pianino für 300 Mark unter Garantie zu verkaufen. H. Wolfram, Victorialhaus, Ecke der Seestraße.

Sofort liefert, n. ausw.



Spezialität:



Schmuck- und Haarschmuck-Neuheiten. Seitenkämme (25 St. bis 20 St.). Reizende Wachsperlen-Colliers (Schm. 25 St. bis 20 St.). Broschen-Neuheiten (50 St. bis 25 St.). Armbänder, Ringe, Nadeln. Keine Gürtel-Neuheiten. Gürtelschlösser.

Fächer

jeder Art aller Preise. Paul Tencher, Altmarkt.

Dichter Filz-Waaren

von Ambrosius Warthaus und eingetrag. bezgl. Wiener, Berliner und Begerer Filzschuhe f. Kinder 75 St. 1 Stk. 20, Damenfilzschuhe 1,25, 2 Stk. 20, bezgl. elegant garnit. mit Filz- oder Vel. Sohle, 2 Stk. 25, 3, 4 Stk. 30 Stk. Filzwantoffel 1, 1,25, 1,75, 2 bis 5 Stk. Filz- und Tuch-Stiefeln für Herren, Damen und Kinder. Rich. Schubert, Altmarkt 3, im Hause Café Metropole (separater Raum zum Anprobieren), Annenstraße 12a, vis-à-vis der neuen Post.

Ungar. Wein-Handlung

E. Freytag 21 Weberstraße 21 empfiehlt vom Jahr ungar. Rothwein, Alter 80, 100 und 150 St. Gelegenheitskauf! Brachy. Betten, Ober-, Unterbett u. Kissen für 18 Stk. hochf. Ausstattungsbett f. 18 Stk. sofort zu vert. Walpurgisstraße 8, 1.

Selten günstige Gelegenheiten nur durch grosse Abschlässe mit den ersten Fabriken bin ich in der Lage so lange Vorrath reicht Für nur 4 Mk. 6 Meter doppelbreit Damentuch zu einem vollständigen hochdeleganten Kostüm in Farben: blau, braun, grau, bordeaux, grün, reibgrau u. schwarz nach allen deutschen Modorten unter Kostnachsnahme zu verkaufen. Versandhaus Carl Hoffmann Herborn 11.

Achtung Vogel-liebhaber

Um unsere Vögel in der Gefangenschaft lange gesund zu erhalten, ist das erste Erfordernis, nur gutes, richtig und frisch gemischtes Futter zu reichen. Empfehle für alle Arten Stuben- und Waldvögel, Papageien u. Weichfresser meine preisreduzierten Futterorten: Körnerfutter, Univeralfutter, Weichwurm, Meise, Weichwurm, Vogel-Vogel und Vogelfutter, alle Zusammensetzungen in vorzüglicher Qualität. Spezialität: Geflügel- und Kükenfutter: Sandkuchen. Bei Abnahme v. 10 Stk. 10% Rabatt. Versand n. ausw. gegen Nachn.

H. Hromada

Seelen, Gombau, Moritzstr. 13, Ecke König-Johannstraße. Vögel werden gut angezapft. Anfolge Geschäftsanfrage Musverkauf von Wein, Cognac, Rum, Liqueur zu sehr billigen Preisen. H. Kempe, 52 Pillnitzerstraße 52.

Ossegger

Periplaneta-Köcher „Nelson“ unübertrefflich f. Dampfheizung und Dampferzeugung, liefert Moritz Gasse Dresden-Altst.

Soeben eingetroffen

sind die ersten, so beliebten, fremdtrei. la. Chin. Nachtigallen, nur garantiert abgezüchtete gestempelte Männchen Stück 6 Stk. Anweisung über Behandlung u. Pflege gratis. Gebrüder Wintler, Dresden-Altst., Zwingerstraße, Ecke Gerberstraße 1. Versand geg. Nachnahme unt. Garantie lebend. Anknst. Verpackung 60 St.

Gelegenheitskauf!

Brachy. Betten, Ober-, Unterbett u. Kissen für 18 Stk. hochf. Ausstattungsbett f. 18 Stk. sofort zu vert. Walpurgisstraße 8, 1. Pianier 25 Stk. Pianino 150 Stk. Garnitur 60 Stk., Sophas, Spiegel, Kühleuhle, Kommode, Bettst., Waer., Stühle Oberseerg. 5.

Jedes Mädchen liebt NANON als das beste Metallputzmittel überall in großen hübschen Dosen à 10 St. zu haben. Fabrikanten: H. u. A. Labaszynski, Berlin 80. Engros-Verkauf: George Baumann, Pragerstr. 40.

Wien-Gross-Handlungen Kupferberg Gold. Gewerbe, Maschinen u. Eisenwaren. Für alle Kupfer- u. Messingarbeiten.

Ascheimer Kohlenkasten

ord., feine u. feinsten. Kohlenlöcher Feuergeräte und -Ständer Ofenversetzer Ofenschirme C.F.A. Richter & Sohn Dresden, Wallstr. 7, n. d. Post

Dampfmaschine mit Kessel.

Buntgatter. Wegen Inbetriebnahme meines neuen Sägewerks habe ich auf meinem bisherigen niederen Werke eine 50ferdige Dampfmaschine, Parocottiermaschine mit 433 mm Umlaufdurchmesser und 860 mm Hub, billig abzugeben. Besondere 2 Buntgatter, complet. Verichtigung im Betrieb kann bis Ende November jederzeit erfolgen. Dampfsgewerke Laubgass bei Dresden.

Teppiche.

Almischer, Krüffel, Risch. Ein Kasten solider Kym. Tisch-Teppiche. 130-200 Ctm. 170-240 Ctm. 770 u. 1050. 1350 u. 1900. 200-300 Ctm. 270-340 Ctm. 2670 u. 3100. 42- u. 52-.

Bruno v. Suchorzewski

Fabrik-Nebelexane für Teppiche, Tischdecken, Portieren, Gardinen u. Moritzstr. 7, nur 1. Etage, Ecke König-Johannstraße.

14 St. Guten,

große, gelbbraun, ganz ausgereifte, heftige, zucht- u. blachfähige Tiere liefert mit Garantie leb. Anknst hoch- und tollfrei für 22 Stk. 50 St. per Nacht. D. Bistreich, Brodth 26 via Breslau. Gebr. Möbel, Federbetten, Herentfeld, Wäsche, Schuhwerk, ganze Nachlässe lauri u. bezahlt gut Graber, große Zwingerstraße 4.

Pianino,

geb. zu kaufen gef. Lff. mit Preis erb. an Gebr. Venterin, Dresden, Elisabethstraße 1, p. Pflanzen-Möbel in Auswahl Kaiserstraße 18. Gelegenheitskauf! Brachy. Betten, Ober-, Unterbett u. Kissen für 18 Stk. hochf. Ausstattungsbett f. 18 Stk. sofort zu vert. Walpurgisstraße 8, 1.

Gelegenheitskauf!

Brachy. Betten, Ober-, Unterbett u. Kissen für 18 Stk. hochf. Ausstattungsbett f. 18 Stk. sofort zu vert. Walpurgisstraße 8, 1.

Kefyr-Anstalt, Schreibergasse 16, 1. vert. tägl. feld. Kefyr im Abonn. 10 St. 2, 20 bei Daus.

Möbel neu und gebraucht als Sophas, Polstorgarnituren, Trumeaux, Buffets, Schreibtische, Bücher- und Kleiderschränke, Vertikals, Schreibsekretäre, Kommoden, Waschtische, Nachtschr., Bettstellen, Matratzen, Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Teppiche, Regulatoren und Nähmaschinen solid und billig zu verkaufen Passage Am See St. Leonhardt.

Seifenindustrie

Wer Maschinen und Geräte braucht zum Seiden, Schöpfen, Formen, Prägen, Schneiden der Seife, wende sich an Otto W. Röber, Dresden-Altst., Papiermühleng. 14. Fortwährende Auslieferung. Möbribe Paris.

48 Mark. Neue Nähmaschine,

hochart., n. allen Verbest. vert. C. Leonhardt, Am See 31, v. Gebr. Eberstein Dresden-Altst. Markt No. 7 26 Diploms.



Stall-Einrichtungen



Beste Referenzen! Orgel-Harmoniums für Kirche, Schule u. Haus; bezgl. solidest. Konstr. empf. unt. conlontest. Zahlungsbedingungen Joh. Löffler, Flacofortstraße, Dresden-Altst., Reithahnstr. 2.



Edmund Paulus, Marktneufkirchen f. S. Nr. 587. Preislisten frei.

Gut haltbare Strickgarne,

das ganze Rund nur 1 Mark 20 Pfennige. J. Behrendt, Dolbeinstraße, Ecke Reitzgasse.

franz. Brantwein

zum medicinischen Gebrauch empfiehlt Hermann Rooh, Dresden, Altmarkt 5.

Landaulet

mit runden Scheiben, 4-Stk., 1- u. 2-spännig zu fahren, dunkelgrün, per sofort preisw. zu vert. Blockmannstraße 20, Uffaden.

Schwarzbraune Stute,

ein- und zweispännig gefahren, geritten, sehr billig zu verkaufen. Villa Kosen bei Weesenstein. Bügelosen m. 6 Bügelösen, Rohr, 10 Stk., H. Hochmühle (eigen) in Dord 7 Stk., 2 groß, etc. Wälzstiel 3. vert. Weitznerstr. 20, 3. Ränder.

Dresdner Nachrichten. Nr. 304. Seite 26. — Dienstag, 3. August 1896

Sächs.-Thür. Industrie- und Gewerbe-Ausstellung Leipzig 1897

Schluss-Termin

Anstellungsgebiet:

Königreich Sachsen, Provinz Sachsen, Thüringen, Anhalt, Regierungsbezirke: Potsdam, Frankfurt a./O., Liegnitz, Bayerns drei fränkische Kreise.

Kunst-Ausstellung.

für Anmeldungen



Sonder-Ausstellungen.

Altes Leipziger Messviertel (Auerbach's Hof und Naschmarkt)
Thüringer Dörfchen — Theater
Lichtfontaine — Vergnügungspark u. s. w.

15. Dezember 1896

1497 • 400jähriges Jubiläum der Leipziger Messe • 1897

Die neuesten

Kleider - Stoffe

für Herbst und Winter

sind eingetroffen und bietet die grossartige Auswahl bei denkbar niedrigsten Preisen besonders günstige Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen.

Meter 80, 95, 115, 130, 150, 170 Pfennige etc.

Feste, billige Preise!

H. M. Schnädelbach

7 Marien-Strasse 7
(Portikus - Gebäude).



Alle meine Schnupftabake
besonders mein renommirter

Grand Cardinal

weiter vertrieben in Flaschen, Zinnpacketen und Dosen mit

genommen, weil der Käufer dann sicher ist, unter meinen nebenstehenden Marken (allein echt, wenn mit meiner Firma) den beliebtesten Schnupftabak gut conservirt und unvermischt zu erhalten.
Um auch den Käufern kleinerer Mengen diese Sicherheit zu bieten, liefere ich kleine Zinnpackete zu 20, 10 und 5 Pfg., was noch nicht allgemein bekannt ist. Man fordere bei den Händlern die verschiedenen Sorten in Packeten unter meiner Firma

Köln. Franz Foveaux, zum grossen Cardinal.



Bruchleidende finden nach 40-jähr. Erfahrung, selbst in schwersten Fällen, sichere Hilfe und Besserung ihrer Leiden durch meine für die verschiedenen Bruchstadien besonders formirte Bandagen, darunter als Specialität mein sogen. Wasser-Bruchband. Empfindl. Patienten bietet diese Art Bandage die grösste Bequemlichkeit. Diese, sowie alle anderen Hilfsmittel für den leidenden menschlichen Körper empfehlen in großer Anzahl zu billigen Preisen die altrenommirten **Bandagen-Diagnosten** von Carl Kunde, Pirnaische Str. 45, part. u. 1. Et. und Wallstrasse 19, part. u. 1. Et. Für Damen weibl. Bedienung separat

Für jeden Haushalt
Küchen-Einrichtungen
mit Küchenmöbel
Gebr. Eberstein
Altenmarkt

Ein kapitalkräftiges Hamburger Haus wünscht die

Vertretung

einer bedeutenden Firma in Patent-Neuheiten zu übernehmen.

Offerten unter L. T. 493 an die Annoncen-Expedition von Gotthard Latte, Hamburg, erbeten.

Tafel-Service

für 12 Pers. von 40 Mk an
für 6 Pers. von 15 Mk an.

Waschgeschirre

bestes Fabrikat
fein bunt von 3,50 Mk an.

Aug. Hofmann

Inh. E. Högel.
Scheffelstrasse 11.

Kaffee-Service

grösstes Lager
anerkannt
billigste Preise.

Braut-

Ausstattungen,
Hochzeits- u.
Gelegenheitsgeschenke

Kein Patent-Amlich geschützt sind:
LIQUEUR NACH ART EHMEN-DIPLOM
DES KÖLN 1890
Benedictiner
und
Karthäuser
Anerkannt beste Fabrikate.
Aesthetisch empfohlen.
F. W. Oldenburger Nachf.
Inhaber: Aug. Groskurth
HANNOVER.
Preise halb so theuer als die
französischen Liqueure.
Zu haben in allen besseren Geschäften.

Fischzuchterei
Teichgut Mittelhausen
bei Liebenwerda

empf. billigt (nur zur Beschäftigung): Schnellwüchsige
Walther Spiegel- & böhm. Edelgarn/arsfen. — Fiesjahr.
einjährig. Befruchtungen: 5-8 Ctn. W. 3,50, 8-11 —
6, 11-14 — 12, 14-17 — 22, 17-20 — 30 Wt. per
Schod. — Befrag zu Abwaschsteichen (bis 1-2 Pfundige) je
nach Größe resp. Gewicht.
Beste Referenzen zu Diensten.

Damen Mäntel

Besonderer Gelegenheitskauf! Hervorragende Neuheiten in
Capes für Frauen,
zum Theil Original-Modelle, bedeutend unter Werth.

Jackets

von 1 Mk. an bis zu den eleganten n. Regen-Mäntel, Golt-Capes, sowie wattierte Rad-Mäntel zu meinen bekannt billigen Preisen.

D. Günzburger,
24, 1. Et. Wildrufferstrasse 24, 1. Et.
(Gegenüber Hotel de France.)

Robert Kunde,

Wallstrasse 1, Ecke Wildrufferstrasse,

empfeilt: **Sicherheits-Rasier-Messer**

Rasier-Apparate

Bequemes Rasiren

Kein Verletzen des Gesichts.



empfeilt: **Rasier-Messer**

unter Garantie.

Abziehriemen von Juchtenleder.

Rasier-Pinsel, Seifen-Dosen, schwed. Rasirseife, Rasir-Necessaires.

Besonderer Nachrichten.
Nr. 304, Seite 27, Rheinl. 3. Novbr. 1896

stalt,
6, 1.
m Abou.
ud.
el
echt
aturen,
Schreib-
Kleider-
Schreib-
Wasch-
stellen,
chränke,
el, Tapp-
ra und
olid und
n
hard.
strie
Geräthe
Schöpfen,
eiden der
er.
pleng. 14.
elung.
8.
rk.
ine,
weil. vert.
ee 31. b.
ein
at No. 7
agen
5/11r. Garat'e.
ams
8; beagl.
Konfir-
mit. con-
ngungen
verhältnisse
nstr. 2.
ndquelle
reu aller
lus,
r. 587.
ne,
ur
nige.
hägerfr.
ein
brauch
ooh,
t 5.
let
4-fältig,
buntfel-
zu vert.
aben.
2,
efahren.
efahren,
in.
10 Wt.,
n. Serd
Kessel 2.
händler.

Offene Stellen.
4 Tischler
finden dauernde Beschäftigung auf weisse Möbel Hauptstr. 17, im Hofe links. Sprechtzeit 8 bis 10 Uhr Vorm.

Gambar. Cigarrenfabrik
sucht einen bei erster Händler-Vandtschaft durchgängig eingeführten Vertreter, event. für einen grossen Namen. Nur mit ausführlichen Details u. Referenzen verbundene Bewerber haben Berücksichtigung u. m. erbet. unt. H. N. 5190 an Rudolf Mosse, Hamburg.

10-15 Unterschweizer
sollt u. 1. Nov. in g. Stellen gesucht. Lohn 30-35 M. Samml. Schweizerartikel empf. billigt Central-Schweizer-Bur., Neissen, Leipzigerstr. Nr. 26.

Platz-Inspektor.
Gebildeter Herr, der Beschäftigung zu besserer Stellung hat, wird für Dresden und Umgebung von ein- oder mehrerer Beschäftigungswertigkeit in Abständen von Lebens-, Volks- und Unfall-Versicherungen sofort gesucht. Gehalt je nach Leistung 100-120 Mark monatlich und Provisionen. Auch in der Provinz werden Vertreter allerorten gesucht. Off. unter A. 552 in die Exped. d. Bl.

50 Maurer
für Regelmauer bei gut Accord- und Tagelöhnen in andauernde Arbeit für Bau Glasfabrik Pirna, Dresdenstrasse, sofort gesucht von W. Haupt, Baumeister, Pirna.

Schweizer.
30 Unterländer, viele auf Arbeit, und Verdienste nicht ohne Zimmermann, Leipzig, Mittelstr. 11.

Geg. hohe Provision
suche ich in Dampfmaschinen ein- oder mehrere, leistungsstarke Vertreter für einen oder mehrere von hervorragender Güte. Best. Offerten unter H. E. 788 im „Invalidentank“ Dresden erb.

Ober- und Unterschweizer,
auch Schweizer auf Arbeit, sowie alles andere in der Provinz. Adressen in der Provinz an der Reichs-Verwaltung, Dresden, Hauptstr. 28, an den Reichs-Verwaltungsbüro.

Einbindung sucht an allen Plätzen Sachlens geeignete Vertreter,
welche bei Privat- u. gut ein- gerichtet und hohe Provision er. Mann nicht ausgeblieben. Verren, welche hiesigen Nebenberuf mit mündlichen Werten, werden um best. Referenzen unt. P. V. 916 „Invalidentank“ Dresden erb.

Für Landwirthe.
Werkstatt und ledige Ober- und Unterschweizer, sowie Schweizer auf Arbeit, tüchtige Leute, sind hier zu haben durch den Ober- und Unterschweizer Klässig in Proburg, bei Leipzig, Schweiz-Bureau für ganz Deutschland. - Nachweis folgt.

Suche in Hof. Ant. für mein Hotel u. Restaurant ein etliches, solides Mädchen,
w. d. Bedienen d. Gäste mit allem. Adr. u. E. 8. 26 postlag. Nieder-Schlottwitz erb.

6 Oberschweizer,
verheir., für 1. Dez. u. 1. Jan. gesucht, 3 ledige Oberschweizer f. 1. Dez., 8 Schweizer auf Arbeit, sowie 20-30 Unterschweizer sofort u. 15. Nov. gesucht durch Klässig in Proburg, Bahnstation Proburg.

Die schönsten Sommerreifen, sowie grüne Anzüge u. T. oder hüte mit Spielballfeder u. Edelweiß, tolle Blusen, kurz und langärmelig, Arbeitskleid, West- u. Kleider, Lederhosen, Solitzschuhe empfindlich billigt. d. Obige. Man verlange Preisverzeichnis.

Uhrmacher-Gehilfe
bei hohem Lohn sofort gesucht. Nischenstr. 7.

Stallmeister
Gesucht wird per 1. Dezember dieses Jahres ein Stallmeister für unterzeichneten Verein, der gründlichen Unterricht im Reiten zu ertheilen und Pferde gut zu unterrichten versteht. Bewerber wollen sich unter Einleitung ihrer Zeugnisse an den Vorstand des Verbands Reitvereins wend.

Commis gesucht.
Für eine größere Brauerei im weithin bekannten, militärischen Mann im Alter bis zu 30 Jahren, mit guter Handschrift, der doppelten Buchführung mächtig, zu dauernder und angenehmer Stellung gesucht. Off. mit Anfügung von Zeugnisabschriften unt. M. M. postlagend Pirna erbeten.

Oberschweizer,
verheir. und ledig, auf gute Stellen nach Schlesien per Januar gesucht.

G. Beutler,
Schweizer-Bureau in Görlitz, Krillstr. 22. Tafelbild die beste Bezugsquelle sämtlicher Schweizer Artikel.

Lack-Reisender
von einer ersten Fabrik gesucht.

Zuschneider und Werkführer.
Offerten mit Gehaltsansprüchen u. Photographie befürden unter K. 115 Hasenstein & Vogler, A.-G., Mainz.

3 Selbstständige Szeigungsmontereure
bei hohem Lohn und dauernder Arbeit sofort gesucht. Gebr. Körting, Dresden, Wallstr. 11.2.

Oberschweizer-Gesuch.
Ein verheirateter, in allen Beziehungen tüchtiger u. zuverlässiger Ober- oder Unterschweizer wird für einen Stall von 10-12 Stück Milch- u. Jungrindern per 1. Dezbr. od. Neujahr 97 auf ein Rittergut in Sachsen gesucht. Referenzen mit schriftlich u. mündlich begeben Empfehlungen wollen sich melden und Zeugnisabschriften unter P. 8921 in die Exp. d. Bl. einbringen.

1 Dreher,
sowie 1 Horizontal-Bohrer oder geschickter Dreher, weil er sich zur Bedienung d. Horizontal-Bohrmaschine eignet, haben sofort dauernde, lohnende Beschäftigung u. Wohnungsbilf. Bekran, Coswig i. Sa.

2 Glaser- oder Tischler-Gesellen
auf Strohbockfenster, sowie einen auf kleinere Arbeit, sind sofort auf dauernde Unterbeschäftigung Moritz Gebhardt, Glasermeister, Radburg.

Perfekte fahrb. Schürrenarbeiter
sind gesucht. Dreierstr. 16, 1.

Jungfr. Mann
als Schreiber für Lager einer Maschinenfabrik sofort gesucht. Off. mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsanspr. unter M. 6295 Exped. d. Bl. erbeten.

Verkäuferinnen.
Per sofort reid. 1. Dez. suche ich in feste Stellung eine tüchtige mit der Konsumwaren-Verkauf vollständig vertraute Verkäuferinnen sowie mehrere zur Ausbildung bis Weihnachten bei hoh. Gehalt zu engagieren. A. N. Schüdelbad, Dresden, Marienstr. 7.

Ein Lehrer
wird gesucht, welcher einem jungen Menschen in Französisch u. Englisch Nachhilfestunden ertheilen kann. - Adr. sowie Honoraranspr. unter C. O. 14 in die Exped. d. Bl.

General-Agentur Dresden
einer Lebensversicherungs-Gesellschaft ersten Ranges ist per bald neu zu besetzen. Geeignete Bewerber, welche in den besseren Gesellschaftskreisen verkehren, und welche gewillt sind, sich der Organisation und Acquisition selbstständig zu widmen, belieben ihre Offerten mit Angabe von Referenzen u. L. P. 830 an Rudolf Mosse in Dresden einzubringen. Die Stellung ist dauernd und angenehmer. Disposition wird zugesichert. Eine der leistungsfähigsten Versicherungen steht zum Betrieb von Vereinigungen gegen gute Provision.

Herrn,
welche mit Eisen-, Eisenwerk- und Haushaltungsgeräth-Handlungen in Verbindung stehen. Off. unter H. 3785a an Hasenstein & Vogler, A.-G., Hannover erbeten.

Tüchtige Gussrohrleger
für den Wasserwerksbau Goldsch. i. S. sofort bei hohem Lohn gesucht. Ingenieur und Unternehmer, Goldsch.

Kommis,
gut empfohlen, verlässlich, findet zum 1. Dezember Aufnahme bei Friedrich Wilhelm Brauer, Gewandwaren-Handel in Wlaco-Nachtig. b. Vitz, Böhm.

2 tüchtige Schlosser-Gesellen
für dauernde Beschäftigung werden gesucht bei Kretschmar, Marienstr. 10.

Tüchtige Schleifer
erhalten Beschäftigung bei Carl Meißner, Reichelschloßstr. 10.

1 Binderin, 1 Lehnmädchen
sind gesucht im Blumengeschäft Wallstr. 11.2.

Ziegelmeister
i. Hof. Ant. oder 1. Jan. 1897 gesucht. Deutscher Flein. Jahresproduktion 20-25,000 Stück Kammern und Dachziegel, hoher Accordlohn. - Vortheilhafte Verbindung. Bewerber haben sich vor Beschäftigung der Ziegelerei erst auf dem unterzeichneten Rittergut zu melden.

Rittergut Reinitz bei Strehla an der Elbe.
Heubinder-Gesuch. Ein solider Mann wird zum Heubinden gesucht in Blawitz, Sallersweg 12.

Tüchtiger Maschinist
für elektr. Beleuchtungs-Anlage, vertraut mit Benzinmotor sowie Akkumulatoren, sofort gesucht bei dauernder Stellung. Zu melden bei Gebr. Körting, Dresden, Wallstr. 11, 1.

Herrschastlicher Diener
mit guter Zeugnisse z. 1. Decbr. nach auswärts bei gutem Lohn gesucht. Off. unt. A. 8946 an die Exp. d. Bl.

Bertrreter gesucht
für den Verkauf eines neuen Kaffeeuroasts. Offert. unt. O. A. 53457 befürd. Rudolf Mosse, Halle a. S.

Lehrmädchen
für feine Binderei sofort gesucht. C. Jungnickel, Blumenstraße, Glaeswitz, Residenzstrasse.

Lehrling
Jungfr. Mann mit gut. Schulzeugnissen u. lediger Hand- schrift, welcher Lust hat Kaufmann zu werden, wird Oher 1897 ev. früher unt. günst. Bedingungen u. hiesigem Conros-Geschäft als Lehrling gesucht. Offert. unt. R. H. Nr. 101 Hauptpost Dresden lag. erb.

Former und Schleifer
für Broncegesch. dauernd, gut lohnende Arbeit. Rich. Heilig & Co., Glauchau in Sachsen.

Provisions-Reisende,
welche Bauschäfte besuchen, werden zur Mitführung u. gut eingeführten Zeichen-Itensilien gesucht. L. Prager, technisch, Verbands-Gesell., Pirna a. S.

Verkäuferin
gesucht für ein feines Nähmachs., Fahrrad- u. Cigarren-Gesch. Coburg per 1. November bei sehr guter, freier Station und gut. Gehalt, sowie 1% Gehalts- gewinn. 1/2 Weile veräußert. Verbindung: Solid u. angenehmes Neize. Offert. mit Photogr. unter X. H. postlag. Coburg erbeten.

Brauerei-Buchhalter.
Unverheirateter, solider und gebild. Buchhalter, w. mit allen Kontorarbeiten vertraut ist, findet bei gutem Gehalt und freier Wohnung dauernd Engagement. Offerten an C. W. Förster, Brauerei, Blohn b. Vengeln. L. B.

Strohüte.
Ein Kölner Engros-Haus sucht für die Expedition der Herren Strohhüte einen tücht. branchen- kundigen

junger Mann.
Offerten unter C. N. 1052 an Hasenstein & Vogler, A.-G., Köln.

Inst. Mädchen
f. d. Damenmode- u. Mantel- u. Kostüme- u. so weiter b. W. Spindler, Bauwerkstr. 16, 1.

Wirthschafterin
gesucht, welche mit allen weibl. Arbeiten vertraut ist. Aufwands- gehalt 120 M., bis 240 M. steig. pro Jahr außer Bekleidung. Zu melden Mittwoch den 4. d. M. zwischen 3 u. 4 Uhr im Con- versations-Café Polidorswald- platz, Dresden a.

Parfümerie-Fabrik
Berlins wird ein tüchtiger, mit der Branche vertrauter Meister, der bereits längere Zeit und mit gutem Erfolg gearbeitet hat, gesucht. Best. Offerten mit Referenzen und Zeugnis- abschriften u. J. V. 8641 an Rudolf Mosse, Berlin S. W.

Jg. Commis
für Expedition, welcher gute Zeugnisse besitzt, zum sofortigen Antritt gesucht. Off. mit C. O. 16 Exped. d. Bl. erbeten.

2 tüchtige Stuhlbauer
sofort bei ausfallender Arbeit gesucht. Ed. Zimmermann, Döbeln.

Jungen Commis
nur aber bestens empfohlen, sucht E. Kramholz, Wai- senhausstr. 31. (B. 4-7 Uhr Nachmittags).

Ein Blankflaser zur Aus- blicke gesucht
Nieder-Schlottwitz 23, b.

1 Kellner-Lehrling
wird sofort gesucht C. Ulrich, Rathskeller, Bunzlau.

Kontorist.
Ein flotter, tücht. Expedient, Kolonialw.-Verkauf, wird zum sofort. Antritt gesucht. Bewerber mit nur besten Referenzen finden Berücksichtigung. Anz. b. unter C. H. 4 Exped. d. Bl. Stellung erb. Jed. kann überall hin. Post u. Post. Stellenaus- weis. Courier, Berlin-Weiden.

Ein Bauschreiber,
der auch etwas zeichnen u. pauken kann, dabel aber Gelegenheit hat, sich weiter auszubilden, wird für ein Bau-Bureau zum bald. Antritt gesucht. Adr. u. S. 70636 in die Exp. d. Bl. erb.

Bautechniker.
Ein junger Bautechniker, dem auch das Zeichnen von An- schlägen, Rechnungen u. mit ob- liegend, wird zum bald. Antritt in ein Bau-Bureau gesucht. Adr. u. T. 70637 Exped. d. Bl. erb.

Agenten,
die Barbier u. Friseur be- suchen, gesucht. Off. u. B. M. 38 postl. Magdeburg.

Fahrradfabrik
wird ein durchaus tüchtiger, mit allen Zweigen d. Verarbeit- u. Galvanisirung völlig vertrauter

Fachmann
gesucht, welcher befähigt ist, diese Abtheilung der Fabrik ganz selbstständig zu leiten. Nur mit vorzüglichen Kenntnissen verbundene Bewerber wollen sich melden. Best. Offerten unter V. 8931 erbeten durch die Exped. dieses Blattes.

Zuverlässiger Kontorist
für ein Baugeschäft in der Nähe Dresdens per 1. Dezember d. J. gesucht. Derfelbe muß mit Führung von Rechnungen, Konten, Invalidentank- u. Akkumulatoren- u. Korrespondenz vertraut sein, sowie Kenntnisse im Holzgeschäft und auf der Schneidemühle besitzen. Off. mit Zeugnisabschriften, Lebenslauf u. Angabe der Gehaltsansprüche unter Z. 8941 an die Expedi- tion d. Bl. erbeten.

Commis gesucht.
Für e. seit vielen Jahren best. in Sachsen gut eingef. Manu- fakturwaren-Großgeschäft, wird für Kontor u. Reise ein mit der Branche vertrauter, mit- tüchtiger, junger Commis für Anfang Dezember oder Januar gesucht. Off. m. Lebenslauf u. Gehaltsanspr. unt. G. Z. 933 „Invalidentank“ Dresden, erbeten.

Aufwartung.
Eine unabhängige, unabhängige Frau, sehr sauber und akkurat, im Sommerreinen etwas erfahren, wird gesucht für die Vormittags- stunden und zur Nachtzeit oder ein gut empfohlenes Mädchen, welches bei ihren Eltern schlafen kann, für den ganzen Tag. Zu melden von früh 10 Uhr an Marien- str. 33, 3. Etage.

Flotter Verkäufer
für best. Cigarren- u. Delikat-Gesch. in Haupt- st. Adr. an „Hav. Haus“ Dresden Hauptpostlagernd.

Eine gut empfohlene, perfekte Schneiderin,
welche auch auf's Land geht, wird zum Umbauen seiner Toiletten ev. auch zum Anfertigen neuer.

gesucht.
Best. Off. mit Angabe des Preis- es pro Tag u. Angabe einiger Kunden behufs Empfehlung ver- mittelt die Exped. u. W. 8933.

Ein Oberschweizer
ledig, auf eine sehr gute Stelle bei hohem Lohn per 1. November gesucht, sowie viele auf Frei- und Unter- schweizerstellen und Burschen zum Verren.

G. Beutler, Schweizer-Bureau, Görlitz, Krillstr. Nr. 22

Handelsfrauen
gesucht, die hiesige Unterwelt u. für Landfahndung mitführen. Adr. unter C. N. 13 Exped. d. Bl.

1 Schlossergehilfe
auf Gas- u. Bauarbeit, Gehäl- der, nur guter Arbeiter gesucht. Schützenplatz 14.

Stube der Hausfrau
ordentliches, jüngeres Mädchen für sofort in bessere Stelle in Dr.-Küche gesucht. Offerten unter H. E. 933 in die Expedi- tion d. Bl. niederzuliegen.

Teilhaber,
still od. thätig, zu einem gewinn- bringenden Unternehmen mit einer Einlage von 2-3000 M. sofort gesucht. Off. unter C. F. 6 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Kurzwaren-Abtheilung
suchen wie per sofort ab- 15. November eine mit ob- ligen Branche durchaus vertraute, tüchtige erste

Verkäuferin.
Selbst darf auch in der Manufakturwaren- Branche nicht ganz unerfahren sein. Gute Stelle. Off. unter Ver- fügung von Zeugnis- abschriften, Photographie u. Gehaltsansprüchen an W. Lippold & Co., Döbeln i. Sa.

Stellen-Gesuche.
Als Buchhalter, Korresp. od. Reisender sucht tücht. Kaufm., 33 J. alt, mündlich in Wlbeln, St. Ch. Z. 1850 postl. Dresden, Marienstr. erb.

Stell. a. Stütze
am 1. d. alt. Herrschaft. Gef. Off. unter F. 8993 bef. die Exp. d. Bl.

Ein verheirathet. Gärtner,
35 Jahre alt, tüchtig im Gemüse- bau, Mistbeetzüchter, Gemüsch- kultur, Baumschulz, Blumen- zucht u. s., sucht zum 3. Jan. Stell- ung. Best. Off. erb. an Schloss- gärtner C. Gahn in Kunners- dorf, Kreis Görlitz.

Wirthschafterin- Stelle-Gesuch.
Ein junges Mädchen, Gut- besitzer's-Tochter, sucht zu Neu- jahre eine Stelle als Wirth- schafterin auf einem Rittergute oder größeren Landgute. Die besten Zeugnisse stehen i. Seite. Offerten bitte unter L. 70393 in die Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Einzelne Dame,
welche ein streng solides, sowie in allen Fächern geachtetes Mäd- chen aus hiesiger Familie, 23 J. alt, als Stütze sucht, wird er- bet. Off. unter P. Z. 950 im „Invalidentank“, Schrift. 5, 1, niederzuliegen.

Empfehle 6-8 kräft. Burschen
zur Erlernung der

Stallschweizer
für sofort. Schweizer-Bureau von M. Wattenbach, Jittau i. S., Reichenbergstr. 16.

Stallschweizer
empfehle oder placiert stets Beutler, Modritz bei Döbeln.

Städtiger Mann in mittleren Jahren
sucht Stellung als Packer, Markthelfer oder Kutscher zu 1 od. 2 Werben leichtes Ge- schäft. Adr: Am See 40, 2 Tr.

Vertretungen sucht,
event. nebst Kommissionslager, ein fähiger, tüchtiger, Kaufmann, tüchtiger Reisender, für größeren Platz oder Bezirk in Schlesien oder Sachsen. Bei Referenzen Offerten unter S. H. 827 im „Invalidentank“ Leipzig erb.

Stellung gesucht.
Best. bitte sich schriftl. zu wend. an Wolf in Girschgarden b. Göbern, Brandenburg.

Dresdner Nachrichten, Nr. 301, Seite 28, Dienstag, 3. Novbr. 1896

Wir haben
 in unseren neuen Lokalitäten
22 Grunaerstrasse 22,
I. Etage,
 große, vom Engros-Lager getrennte Räume für den Detail-Verkauf eingerichtet und verkaufen zu
Engros-Preisen.
Feine Jacken von 6,50 M. an.
Damen-Mäntel-Fabrik
A. Buckwitz & Calm.

Künstl. Zähne
und Gebisse
 in elegantester
 Ausführung
 unter weitgehender
 Garantie.
Plombiren etc.
Prämirt
 mit der silbernen Medaille (die höchste Auszeichnung auf dem Gebiete der Zahntechnik) auf der Ausstellung des Sächsischen Handwerks und Kunstgewerbes zu Dresden 1896.
Th. Werndl, Reitbahnstrasse 8.

Samter's
elegante Herren-Moden.
 Abtheilung für
Maass-Anfertigung.

Vorzüglichste Verarbeitung



Hüfterspreizer Schnitt

Wir liefern nach Maß
adellos sitzende
Herbst- und Winter-Anzüge, 36-75 M.
Winter-Paletots, ein- u. zweireihig, 33-80
Gesellschafts-Anzüge, ein- u. zweireihig, 40-85
Frack-Anzüge, neueste Façon, 45-90
Winter-Beinkleider, neueste Dessins, 10-28

Unsere reichhaltige **Muster-Kollektion**
 senden auf Wunsch bereitwilligst ins Haus.

Samter & Co.,
Galeriestrasse,
 Ecke der Frauenstrasse, part. u. I. Etage.

Schottische
Blousen
 aus tragbaren, praktischen
 Stoffen,
 solid und guttastend gearbeitet, empfiehlt von
 M. 3,25 bis M. 10,-
H.M. Schnädelbach
 Marienstrasse 7, Antonplatz.



"Lotte"
 M. 3,25.

Aus Dankbarkeit
 und zum Wohle Magenleidender
 gebe ich Jedermann gern werth-
 geliche Auskunft über meine
 ehemaligen Magenbeschwerden,
 Schmerzen, Verdauungsstörungen,
 Appetitmangel etc. und theile mit,
 wie ich ungeachtet meines hohen
 Alters hiervon befreit u. gesund
 geworden bin. **F. Koch, Rgl.**
 Förster a. D. Kömben, Roth
 Weim, Weim.

Decimalwaagen
 Tafelwaagen
 Flüssigkeitsmaasse
 Sowiels etc.
F. Bernk. Lange
 Amalienstrasse 6 und 7.

Bringe meine selbstgelesteten
Ahr-Rothweine.
 garantiert rein, von 90 M. an
 per Hl. in Gebirgen von 17 M.
 an, besonders Brustkranken und
 Reconvaleszenten, in empfehlende
 Erinnerung. **Hotel Caspary,**
 Altenahr a. Ahr.
**Billigste und beste Bezugs-
 quelle.**

Auktion.
 Große Posten von **Tapissere-Waaren**, angefangene und fertige **Handarbeiten**
 Stoffe für Decken. Käufer etc. sollen räumlich halber **Villnitzerstrasse 47, Ecke Grana-**
strasse, heute Dienstag von 10-1 und 3-6 Uhr durch den Auktionator **Herrn S. Caro** meist
 bietend versteigert werden.

SEALSKIN
SPECIALITÄT DES HAUSES.
 Gut passende
Sealskin-Jackets
 und **Capes**



BOCCI
Sealskin-Jackets werden aufgetärbt und modernisirt.



TRIUMPH
65 cm lang
SEALSKIN JACKET
Mk. 350.
SEALSKIN CAPE
60 cm lang
Mk. 300.

Zum Pfau, Robert Gaideczka, Frauenstrasse 2.

Spielkarten,
 per Duzend 6, 7, 8 und 9 Mark,
 empfiehlt
Julius Ranft Nachf.,
 Inhaber: **Paul Hoeder,**
 Breitenstraße 6, zunächst d. Seelstr.

Hebratisch, schön
 u. sehr solid gearbeitet,
 sind meine **echten**
Weichseifen
 und liefern solche, wie
 Abbildung, weit ge-
 böhrm. Kerngröße.
 75 cm lang, v. Dhd.
 M. 24,-; 90 cm
 M. 27,-; 100 cm
 hochfein M. 30,-.
 Probe-Halb-Duzend
 gebe ab, nehme Nicht-
 convent zurück. Bei
 Ddg. Abnahme franco.
M. Schreiber, Hof-
Düsseldorf.

Jeder Hausfrau ihr Schatz
 ist ein Patent-Caffeerührer
Triumph! Derselbe gibt ein
 hochfeines aromatisches Getränk.
 Brüht den Caffe vollständig aus.
 Lässt sich sehr leicht und ohne
 Mühe reinigen. Grosse Erspar-
 niss an Caffe. Kein Verdross,
 kein Ärger wie mit den un-
 appetitl. Caffeetöcken. Zu haben in
 einschläg. Geschäften à M. 1,25, 2,00 u.
 3,50. Fabrikanten **Robinson & Albrecht Dresden**

Weintrauben-
Verkauf.
 Circa 150 Centner Weintrauben
 oder circa 50-60 Hektoltr. Most
 sofort zu verkaufen in Hittergut
Seufitz. Preis-Angebote zu
 richten an Herrn **Oberwinzer**
Richter das. (Most Seufitz).

Milch,
 ca. 30 Hl., wäter mehr, Land-
Butter, Quark wird von e-
 Anfänger gelocht. Offerten mit
 Preisangabe unter **E. E. 50**
 Wohlant Solbitzstr. niedergel.

Tüll-
Gardinen
Adolph Renner
 12 Altmarkt 12.

Tranchirmesser für Köche
 und für Hausgebrauch, in allen Größen, franz.
 und eigenes Fabrikat, empfiehlt zu billigen Preisen
W. Moritz Kunde, Messerschmied,
 Rumpfschiffstr. 31.
 Antiquarische Preisliste gratis und franco.

Dresden Nachrichten, Nr. 302, Seite 30, Dienstag, 3. Novbr. 1896

